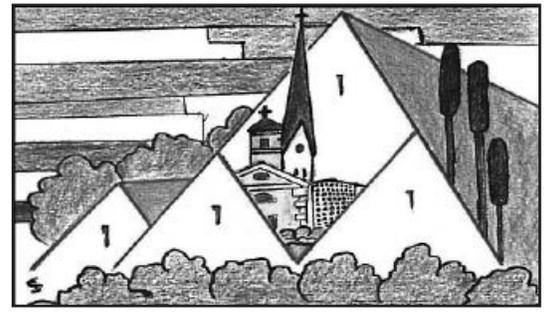


Gmoablattl



Großkarolinenfeld



Nr. 63 September 2019

Herausgeber: Gemeinde Großkarolinenfeld

Aufstieg der beiden örtlichen Fußballvereine in die Kreisklasse

Einen für die Gemeinde Großkarolinenfeld historischen Erfolg feierten im Juni 2019 die 1. Herrenmannschaften des TuS Großkarolinenfeld und des SV Tattenhausen, beide stiegen in die nächsthöhere Klasse, die Kreisklasse auf. Beide Vereine waren zu Saisonbeginn in der A-Klasse 1 gestartet und belegten dort am Ende die Plätze 1 (Tattenhausen) und 2 (Großkarolinenfeld). Nachfolgend berichten beide Vereine auf dieser Titelseite des Gmoablattls über ihren großen Erfolg:

Für die Fußballer des SV Tattenhausen stellt der Aufstieg in diesem Sommer den größten Erfolg seit fast 20 Jahren dar. In der Saison 1999/2000 war man das letzte Mal in die Kreisklasse aufgestiegen und in diesem Jahr war es endlich wieder soweit. In souveräner Manier sicherte man sich bereits drei Spieltage vor Schluss die Meisterschaft und stellte damit den Aufstieg sicher. Die Mannschaft um Cheftrainer Christian (Tschisn) Hofmann und Co-Spielertrainer Florian Hofmann stellte den besten Angriff mit 73 Treffern, die beste Abwehr mit 16 Gegentoren und musste nur eine Niederlage (bereits im August 18) in der gesamten Saison hinnehmen, eine wahrlich



Oben v.l.: BFV-Vertreter Franz Schaffner, Betreuer Florian Rieder, Trainer Tschisn Hofmann, Andi Hofmann, Andi Daxenbichler, Christoph Schäffler, Max Schiffli, Marinus Niedermaier, Florian Hofmann, Andi Bartl, Thomas Masberg, Alex Sauer; Unten v.l.: Bene Weinzierl, Patrick Bonnetsmüller, Tobi Daxenbichler, Sepp Schenk, Patrick Grabl, Fabian Schurzmann, Sebastian Weigl und Stefan Stecher; Es fehlt: Yannick Nillies, Günther Bonnetsmüller, Martin Fischbacher

meisterliche Leistung. Eine gute Mischung aus jungen und auch erfahrenen Spielern war der Grundstein für diesen außergewöhnlichen Erfolg, der nach Feststehen des Aufstiegs mit einer spontanen 48 Stundenparty und dann nochmal nach dem letzten Saisonspiel im Rahmen einer offiziellen Meisterfeier mit ca. 150 Gästen gebührend gefeiert wurde.

Hinsichtlich der neuen Saison geht der Verein optimistisch in die Spiele der Kreisklasse. Der Aufstiegs-kader konnte fast komplett gehalten werden, er wurde sogar in Form einer „Blutaufrischung“ mit einigen jungen Spielern noch verstärkt. Wer in der tieferen Klasse so deutlich den 1. Platz belegt hat, sollte durchaus in der Lage sein, eine Klasse höher gut mitzuhalten.

Die Aufstiegs Mannschaft bei der Pokal- und Urkundenübergabe durch den Bayerischen Fußballverband (BFV) am letzten Spieltag:



Christian Baumann

Nach zwei Jahren Abstinenz ist der TuS Großkarolinenfeld jetzt wieder in der Kreisklasse angekommen

Der Torschütze zum Goldenen 1:0 und dem damit verbundenen Aufstieg war unsere Nummer 20 Stjepan Damjanovic. Eiskalt nutzte er einen Patzer in der Grassauer Defensive aus und krönte damit die starke Saison für den TuS. Die Fans peitschten den TuS von Anfang an nach vorne, dem ASV Grassau war – glaub ich – gar nicht bewusst was da am Seitenrand abging.

Stimmung TuS: 110 %. Zum Start der Saison hatte niemand damit gerechnet am Ende so weit oben zu stehen, die junge Truppe braucht Zeit, hieß es oft von außen.

Aber es kam anders, gegen alle Kritiker und Skeptiker wehrten sich die jungen Burschen unter der Leitung von Coach Wolff und ließen vor der Relegation den ein oder anderen verstummen. Auch im Relegationsspiel setzte unser Coach wieder A Jugend Spieler ein und ließ sich nicht beirren. Die Jungs überzeugten komplett und fuhren das 1:0 sicher nach Hause, das Ergebnis war knapper als der Spielverlauf – aber was soll man sagen, Relegation ist Relegation, Aufstieg ist Aufstieg.

Damit ist auch klar dass in der Saison 2019/20 erstmals wieder der TuS und der SV Tattenhausen in der Kreisklasse spielen, für diese beiden kleinen Ortschaften ist das ein Riesending und wir freuen uns auf spannende Derbys. Zum Schluss kann man nur

ein Riesenkompliment an die Mannschaft aussprechen. Danke an das gesamte Trainer-Team um Headcoach Thomas Wolff, Co-Trainer Andi Beitz, TW-Trainer Franz Engelmeier, so wie den beiden Coaches aus der 2. Matze Krauss und Rolf Albert, Merce, ohne eich hätt's nicht funktioniert.

Auch ein riesiges Dankeschön an alle mitgereisten Fans, ihr wart der HAMMER.

Auch möchte sich der TuS im Herren Bereich bei allen Jugendtrainern, der Abteilungsleitung und den Vorständen für die Zusammenarbeit und Unterstützung bedanken, ohne diese wär dieser Erfolg nicht möglich gewesen. Das Ziel für die neue Saison mit einem weiterhin jungen Kader ist klar, Punkte und Erfahrung in der Kreisklasse gegen starke Gegner sammeln mit dem Ziel, die Klasse zu halten.

Andreas Schütz



Nächster Meilenstein auf dem Weg zum neuen Rathaus



Am 15. Juli fand die Hebfeier unter Beteiligung der Baufirma Hans Holzner aus Rosenheim, der Behnisch Architekten und aller Fachplaner sowie im Beisein des Gemeinderats, der Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung, der Nachbarn und des Landtagsabgeordneten Otto Lederer statt. Bei schönstem Sommerwetter wünschte der Bauleiter der Fa. Holzner, Dominik Fochler, der Gemeinde mit seinem Richtspruch viel Glück und Schutz für das neue Gebäude. Anschließend bedankte sich Bürgermeister Fessler bei allen am Bau Beteiligten und leitete zum geselligen Beisammensein über. Dabei fanden auch Führungen im Rohbau statt, sodass man sich einen ersten Eindruck verschaffen konnte.

Mittlerweile laufen die Arbeiten an der Holzfassade sowie die Glasfassadenarbeiten. Erfreulich ist, dass sich bei den Außenanlagen und der Renaturierung des Erlbachs mit der Fa. Sattler und bei den Heizungsarbeiten mit der Fa. Schildhauer zwei ortsansässige Firmen im Rahmen von entsprechenden Ausschreibungen als wirtschaftlichste Bieter erwiesen haben und beauftragt werden konnten. Auch bei der Kostenfortschreibung gibt es Positives zu berichten: Bei einem Ausschreibungsstand von bereits 84 % beträgt die Kostensteigerung derzeit lediglich ca. 16 % und das bei der derzeit boomenden Baukonjunktur!

Markus Czaja

**Gmoablattl Großkarolinenfeld, Ausgabe Dezember
Redaktions-/Werbeanzeigenschluss:
Freitag, 15. November**

Verteilung an alle Haushalte bis Mittwoch, 11. Dezember

Neuer Mitarbeiter für das Bauamt



Auf Grund der Vielzahl gemeindlicher Baumaßnahmen war die Arbeitsbelastung so hoch geworden, dass eine Neueinstellung unumgänglich war. Mit dem Bauingenieur Johannes Heringer, der im Mai diesen Jahres eingestellt wurde, haben wir eine Verstärkung für den Bereich Hoch- und Tiefbau gefunden. Wir wünschen Herrn Heringer weiterhin eine gelungene Einarbeitungszeit und viel Freude in seinem neuen Aufgabengebiet.

Markus Czaja

Inhalt	Seite
Aufstieg der örtlichen Fußballvereine	1
Aktuelles	2 - 4
Aus dem Bauamt	6 - 9
Informationen aus der Gemeinde	10 - 14
Infos aus der Schule	14
Kath. Pfarrverband/Ev.-Luth. Kirchengemeinde	15 - 18
Soziales	19 - 21
Vereinsnachrichten	22 - 27
Veranstaltungen/Termine	28 - 31
Gemeindeverwaltung	32



Ludwig Ried

Zaubergarten

Baumschule
Garten- u. Landschaftsbau - Florist

Reisach 8
83512 Wasserburg
Tel. 0 80 71 - 9 22 76 70
Fax 0 80 71 - 9 22 76 71
www.zaubergarten-ried.de
info@zaubergarten-ried.de

Apfelfest am 28./29. September von 9 - 17 Uhr

Große Obstsortenverkostung – riesige Auswahl an Obstgehölzen u. Beerensträuchern
Kaffee und Kuchen von und mit der KiTa Burgau

**Einladung zum
HYPNOSE-INFO-
Abend**

**am Mo. 23. Sept. 2019,
19 Uhr, im
„Eggerl-Stüberl“
in Schechen,
Rosenheimer Str. 12**

- Was ist Hypnose?
- Wie fühlt sich Hypnose an?
- Was kann Hypnose?
- Gibt es verschiedene Hypnose-Methoden?
- Wo sind die Grenzen der Hypnose?

Anmeldung unter:
Hannelore Schmidt, Rosenheim
Tel. 0176-64838032
Email: hannel.27sybille@gmx.net
www.Hypnose-Schmidt-Rosenheim.de



Ferienprogramm 2019

Das diesjährige Ferienprogramm ist sehr gut angelaufen. Bis zum Redaktionsschluss haben bereits einige Veranstaltungen stattgefunden – hier ein paar Bilder dazu. Wir möchten uns auf diesem Weg ganz herzlich bei den Vereinen, verantwortlichen Betreuern und Helfern für das Engagement im gemeindlichen Ferienprogramm bedanken.

Sabine Kellermayer



Mit der Wasserwacht Bad Aibling in's Badria – einige Teilnehmer haben die Prüfung zu einem Schwimmbadzeichen abgelegt



Hoch hinaus im Waldseilgarten Oberaudorf und wieder ins Tal mit der Sommerrodelbahn – ein toller Ausflug mit dem TuS Großkarolinenfeld unter der Leitung von Monika Stöcklhuber und Manfred Jäger



Jonglieren, Teller andrehen oder Diabolowerfen – Luisa Grimmeisen zeigte den Teilnehmern, wie's funktioniert



Einführung in den Tennissport – SV Solidarität und die Tennisabteilung des TuS



Die Schlauchbootfahrt mit dem WSV von Seebuck nach Truchtlaching musste leider aufgrund einer Unwetterwarnung auf dem Chiemsee abgebrochen werden. Die Teilnehmer ließen den Nachmittag beim „Bruck'n Fest“ im Freibad Truchtlaching ausklingen



Die richtige Brems- und Kurventechnik auf dem Bike zeigten die Trainer von Top on Mountain unter der Leitung von Michi Maier und Monika Stöcklhuber, Förderverein Max-Joseph-Schule



Der Obst- und Gartenbauverein unternahm mit den Teilnehmern einen Ausflug zum Raritätenzoo nach Ebbs und zur Gießenbachklamm



Anke Pirchner · 83135 Schechen · Rosenheimer Str. 21 a
Livadi exklusiv · 83022 Rosenheim · Am Esbaum 9

Erlesene Gewürze
Ausgesuchte Teevielfalt
Schönes & Nützliches
für's i-Tüpfel im Leben



www.livadi.de

HAUSMESSE
in Schechen

8. bis 10. November 2019

„Mit allen Sinnen
genießen!“

Veranstaltungen/Vorträge
Programm ab 1. Oktober unter
www.livadi.de



Ferienprogramm 2019



Wellness für die Kühe – Besuch beim Bauernhof Ellmayr mit dem Obst- und Gartenbauverein



Alle waren Sieger – beim Carrerabahnfahren mit KaroSlot



Beim Verein „Kind und Werk e. V.“ in Rosenheim versuchten sich die Kinder im Papierschöpfen



Einige Tanzschritte studierten die Kid's beim Quest Dance Club ein



Alles Wissenswerte rund um das Bienenhaus erklärte Imker Andreas Sollinger



Schnuppertraining Judo – Die richtigen Griffe zeigten die Trainer der Abteilung Judo vom TuS

TV-PC

„Brunnlechner“
www.fernseh-computer.de

Meisterbetrieb mit Verkauf und Reparatur
Großkarolinenfeld Sternstr. 5 Tel. 08031 / 50458

DAS MASSIVHOLZHAUS
„Wohntun verbindet.“

A. MAICHER

Zimmereiarbeiten
Dachstühle und Dachfenster.
Carports, Balkone & Zäune.

Sanierung von Dächern
mit Dämmarbeiten.
Fassaden & Fenster mit
Energieberatung.

Niedrigenergiebauweise
Massivholz und natürliche
Dämmstoffe. Schlüsselfertig
oder als Ausbauhaus mit
Baukoordination.

Kirchsteig 1a
83109 Tattenhausen
Telefon: 08067-688
info@zimmerer-maicher.de
www.zimmerer-maicher.de

L.u.K. HOFMANN GEGH
KFZ-WERKSTÄTTE
Service mit Qualität

Ried 5 / Tattenhausen 83109 Großkarolinenfeld
Tel. 0 80 67 / 8 08 Fax 0 80 67 / 73 44
luk_hofmann_kfz@gmx.de

• Unfallinstandsetzung • Reparaturen • Tuning • HU + AU

Leonhard Moosbauer
SCHLOSSEREI GmbH

Ried 9 • 83109 Tattenhausen
Tel. 0 80 67 / 14 14, Fax 16 40
info@moosbauer-schlosserei.de
www.moosbauer-schlosserei.de



NATURHEILPRAXIS

Manuela Gross

Naturheilkunde, Kinderheilkunde und manuelle Heilverfahren

Sie leiden unter...

Allergien, Magen- und Darmbeschwerden, antibiotikaresistenten Keimen ("Krankenhauskeim"), Unwohlsein, Asthma, Kopfschmerzen, ständiger Müdigkeit, COPD, Unverträglichkeiten, Narben, Schmerzen oder Beeinträchtigungen des Bewegungsapparates, Diabetes, Gewichtsproblemen, Unruhe, Stress, Heuschnupfen, AD(H)S, Burn-Out oder einer anderen Erkrankung oder Beeinträchtigung?

Sie möchten gerne...

Ihre akuten Beschwerden lindern, sich nachhaltig gesund fühlen, mal wieder einen Checkup machen lassen, aktiv etwas für Ihre Gesundheit tun, eine ganzheitliche Beratung oder Behandlung erfahren, Ihre "schlechten" Gewohnheiten ablegen, dass sich Ihr Therapeut Zeit für Sie nimmt, die Ursache Ihrer Beschwerden beheben und nicht die Symptome lindern, weniger Nebenwirkungen, Ihrem Geist und Körper etwas Gutes tun.

Wir unterstützen Sie gerne persönlich und individuell bei Ihrem Vorhaben!

Akupunktur, Darmanalyse und Sanierung, Komplexhomöopathie, Tapen, Schröpfen, Quaddeln, manuelle Anwendung von DORN und EMMET, Kräuterheilkunde, Blütenseelen und Bachblüten, Solunate, Narbenentstörung, Neuraltherapie, Vitalstoffausgleich bei Medikamenteneinnahme, Ernährungsberatung, Ausleitung und Entgiftung, Narkoseausleitung, Massage, Mikronährstoffanalyse und Ausgleich.



Manuela Gross (HP)

staatlich geprüfte Heilpraktikerin und diplomierte Fachberaterin für Darmgesundheit
Zusatzbildungen: Kinderheilkunde, Akupunktur, ganzheitliche Pflanzenheilkunde, Blütenseelen Fachberaterin, Taping, Stressreduktion, Mikronährstoffmedizin, Laboranalysen, sowie in den manuellen Heilverfahren EMMET und DORN.



Vereinbaren Sie noch heute Ihren persönlichen Beratungstermin



Tel.: +49 (0) 80 31 - 46 99 46 8

Mail: info@nhp-gross.info

www.nhp-gross.info

Mitglied im



Fachverband Deutscher
Heilpraktiker e.V.

Waldkindergarten

Die Gemeinde Großkarolinenfeld hat im Juli die Blockhütte, welche als Lager- raum für den Waldkindergarten ab 1. September dient, errichtet. Zudem wurde eine Trockentoilette für die Kinder und das Personal erstellt. Die Gesamtkosten, welche die Blockhütte, die Toilette und die Stromversorgung beinhalten, belau- fen sich auf ca. 47 000 €. Die Gemeindeverwaltung bedankt sich bei den aus- führenden Firmen Naturholz Braun aus Bad Feilnbach und Elektro Fröhlich aus Buchrain für die sehr gute Zusammenarbeit! Auch der gemeindliche Bauhof war im Einsatz. Zwischenzeitlich war der KiTa NANO GmbH aus Bad Aibling auch die Betriebserlaubnis für den Waldkindergarten „NANO“ durch das Landratsamt Ro- senheim erteilt worden.

Es sind noch Plätze frei. Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an:
KITA NANO GmbH, Rennbahnstraße 8a, 83043 Bad Aibling,
E-Mail: grosskarolinenfeld@waldkindergarten-nano.de, Tel. 0 80 61 / 2 84 00 58
Max Huber



Abgasabsaugung Feuerwehr Großkarolinenfeld

Im Juli 2019 wurde eine so genann- te „mitfahrende Abgasabsauganlage“ im Feuerwehrhaus Großkarolinenfeld installiert. Bis dato wurden die Abgase beim Starten der Fahrzeuge mit einer Absaugung „stationär“ abgesaugt. Jedoch wenn die Fahrzeuge die Fahr- zeughalle verlassen oder in die Halle einfahren, wurden die DME (Dieselmo- toremissionen) nicht an der Austritts- stelle (Auspuff) abgesaugt. Dies hatte zur Folge, dass alle Personen die sich in der Fahrzeughalle aufhielten, den Emissionen beim Aus- und Einfahren

ausgesetzt waren. Die Einsatzkleidung sowie das Inventar wurden den Emis- sionen ebenfalls ausgesetzt, was zum Verrußen führte. Dies wiederum füh- rte zum öfteren Waschen der Einsat- zkleidung als auch zum aufwändigen Reinigen der Fliesen und Wände in der Fahrzeughalle. Jetzt hingegen werden die Abgase mittels Saugschlitzkanal vom Start der Fahrzeuge bis hin zum Verlassen der Halle mit abgesaugt, der Abgasschlauch fährt bis zum Verlassen der Halle mit und löst sich selbststän- dig vom Fahrzeug ab. Beim Einfahren

wird durch den Einweiser der Saug- schlauch am Fahrzeug montiert und somit werden die DME auch beim Ein- fahren in die Halle wieder vollständig abgesaugt und das Personal kann sich so unbedenklich in der Fahrzeughalle aufhalten. Kosten entstanden hierfür in Höhe von 19 350 €. Die Gemeinde bedankt sich bei der ausführenden Fir- ma Neimcke aus Traunstein für die gu- te Zusammenarbeit.

Max Huber

Neuer Kindergartenstandort im Ortszentrum

Mit der Realisierung des neuen Rathauses wird die Umgestaltung des Ortszentrums bei Weitem noch nicht abgeschlossen sein. In diesem Jahr soll noch die Feinuntersuchung zur Neugestaltung der Stra- ßenräume in der Ortsmitte abgeschlossen werden. Bei der Entwicklung dieses Konzepts wurden selbst- verständlich auch die angrenzenden Grundstücksei-

gentümer mit einbezogen. Derzeit befindet man sich im Dialog, um künftige Ausbaumaßnahmen ggf. un- ter Einbeziehung privater Flächen miteinander ab- zustimmen. Außerdem hat die Gemeinde bei den AKFU-Architekten aus Germering eine Machbar- keitsstudie für einen neuen Kindergartenstandort im Ortszentrum in Auftrag gegeben. Dabei ist beabsich-

tigt, auf der Wiese südlich der beiden Kirchen einen Kindergarten mit zwei Kindergartengruppen und ei- ner Krippengruppe zu realisieren. Die evang. Kirche hat ihr Interesse angemeldet anschließend die Trä- gerschaft zu übernehmen.

Markus Czaja

GartenBaumschule Fauerbach

Genussladerl
Ebenholzweg 3
Deutelhausen
83135 Schechen
Tel. 0 80 31 / 54 57
Fax 0 80 31 / 596 69



Gartenanlagen, Sträucher, Bäume,
Stauden, Heckpflanzen, Rosen,
Obstgehölze, Schlinger, Bodendecker;
Süßes, Pikantes, Essige usw.



Veranstaltungen im Herbst

- Freitag, 20.9.2019
Buchpräsentation „Familienwandern Bayerische Alpen und Tirol“ mit dem Autor Reinhard Rolle
- Donnerstag, 10.10.2019:
Autorenlesung „Auf der Alm und im Tal“ mit Martina Fischer

Infos zu allen und weiteren Veranstaltungen finden Sie auf www.voglbuch.de
Voglbuch Buchhandlung Ulrike Schmieid - Karolinenplatz 10 - 83109 Großkarolinenfeld - 08031 / 59 165

Freitag, 25.10.2019:
Lesung mit Musik - Kerstin Groeper (Bayern) trifft auf Wade Fernandez (USA) - Ein indianischer Abend der besonderen Art

Freitag, 8.11.2019:
„Wohnzimmerkonzert“ mit Windfox & Bear und dem Autor und Künstler Georg Huber - und...Präsentation der brandneuen CD von Windfox & Bear

Freitag, 29.11.2019:
„Einschließen & Genießen“ in der Buchhandlung

Die Tanzschule Rosenheim



Tanzen ist die schönste Möglichkeit, Zeit zu Zweit zu verbringen und Spass zu haben.

Standard, Latein, Salsa, Tango Argentino, Diskofox, Boogie Woogie, Paso Doble, West Coast Swing

Burlesque, Zumba®, Rücken in Balance, Hip Hop, Breakdance, Kindertanzen, u.v.m.

Die Tanzschule Rosenheim
Inh.: Stephan Müller
Weinstraße 12 | 83022 Rosenheim
Tel. 08031-401680

Kindertanzen in Großkarolinenfeld

Dienstags ab September 2019 im Pfarrstadl in Großkarolinenfeld

14:00 - 14:45 Uhr 2 - 3 Jahre
14:45 - 15:30 Uhr 4 - 5 Jahre
15:30 - 16:15 Uhr 6 - 9 Jahre (ab Oktober)

Jugend Grundkurs in Großkarolinenfeld

Dienstag, 08. Oktober im Pfarrstadl in Großkarolinenfeld

16:15 - 17:00 Uhr 10x (55,00 Euro p.P.)

Tag der offenen Tür in der Tanzschule

Samstag, 21. September

10:00 - 22:30 Uhr Schnupperstunden | Aktionen u.v.m.

Alle Infos finden Sie unter: www.tanzschule-rosenheim.de



**Tanzfestival
Rosenheim**

08. - 10. Nov. 2019

mitmachen - mittanzen - mitfeiern



Tanz-Workshops für Anfänger und Hobbytänzer
Tickets & Infos: www.tanzfestival-rosenheim.de

Veranstalter: Müller Eichelberger GbR | Weinstraße 12 | 83022 Rosenheim | Tel. 08031-401680

Notstromversorgung Feuerwehrhaus Großkarolinenfeld

Im April 2019 wurde im Feuerwehrhaus Großkarolinenfeld die Möglichkeit geschaffen, dass das Gebäude bei einem Stromausfall durch ein Notstromaggregat weiterhin mit Strom versorgt werden kann. Dies dient im Wesentlichen dazu, dass bei einem länger anhaltenden Stromausfall die Feuerwehr dauerhaft

einsatzbereit bleibt. Meist bringt ein Stromausfall, welcher bei einem Unwetter auftreten kann, auch Feuerwehreinsätze mit sich. Um einsatzbereit zu bleiben müssen dann Funkgeräte, Einsatzzentrale und die gesamte Haustechnik in einem Feuerwehrhaus zur Verfügung stehen. Hierbei entstanden Kosten in

Höhe von ca. 8 000 €. Die Gemeinde Großkarolinenfeld bedankt sich bei der Firma Elektro Fröhlich aus Buchrain für die gute Zusammenarbeit!

Max Huber

DSL-Versorgung im Außenbereich

Was lange währt, wird endlich gut. Die Telekom hat die Breitband-Versorgung im Außenbereich abgeschlossen. Mit etwas Verzögerungen konnten die Bauarbeiten Anfang Juni abgeschlossen werden. Dabei wurde im Bereich Jarezöd/Deutelstätt ein FTTC-Ausbau durchgeführt und ein Kabelverzweiger mit VDSL-Technik neu errichtet.

In den nachfolgenden Weilern erfolgte die Erschließung der Versorgungsadressen direkt mit Glasfaser (FTTB):

- Lehen, Rann
- Zweckstätt, Ester, Ametsbichl, Alsterloh, Hilperting
- Haslau, Bach, Buchrain, Gröben, Gutmart, Hohenaich
- Naglstätt, Ried, Mühlbach

- Kirchsteig, Auberg, Frauenholz, Öd, Schwaig, Rott, Linden
- Stolz, Ödenhub

Sofern die Grundstückseigentümer den Anschluss ihres Gebäudes an das FTTH-Netz der Telekom wünschen, benötigt diese die Zustimmung zur Errichtung ihrer Anlagen auf dem Grundstück und im Gebäude in Form der „Nutzungsvereinbarung für lichtwellenleiterbasierte Grundstücks- und Gebäudenetze“ sowie eine Vereinbarung bzgl. der Übernahme der hierfür entsprechenden Kosten. Die Leitungen vom Gebäudekeller zu den Wohneinheiten werden dabei ebenfalls aus Glasfasern bestehen. Die Eigentümer haben auch die Möglichkeit, selber das Leerrohr auf ihrem Grundstück zu verlegen, in welches die Telekom später die Glasfasern einziehen kann.

Produkte und Tarifmodelle inkl. detaillierter Leistungsbeschreibung können im Internet unter folgendem Link eingesehen werden: <http://www.telekom.de/privatkunden/internet/komplettpakete>

Selbstverständlich können Sie auch bei einem anderen Anbieter einen Zugang zum neuen Breitbandnetz buchen. Voraussetzung für dessen Nutzung ist allerdings, dass die anderen Anbieter die technischen Voraussetzungen hierfür erfüllen.

Abschließend sei noch einmal darauf hingewiesen, dass die Kosten für den DSL-Ausbau im Außenbereich überwiegend von der öffentlichen Hand getragen werden (Zuwendung des Freistaats Bayern ca. 512 000 €, Eigenmittel der Gemeinde Großkarolinenfeld ca. 128 000 €).

Markus Czaja



EDEKA
Karavil

EDEKA Karavil

Wendelsteinstr. 1 - 3
83109 Großkarolinenfeld
Tel.: 08031 304 39 82 - www.edeka-karavil.de

Qualität & Frische aus erster Hand



**Spenglerei
Metallbau**

Meisterbetrieb
Schmelcher

Ester 1
83109 Großkarolinenfeld
Tel. 08067-451
Fax 08067-881850



**HARTER
REIFENSERVICE**

Max-Josef-Str. 12
83109 Großkarolinenfeld

08031-5252

Verbesserungen am Weiher

In den letzten beiden Jahren hat sich die Situation am Weiher erheblich verschlechtert. Das Pflanzenwachstum (Krebsscheren) war so groß geworden, dass die Wasserfläche kaum mehr erkennbar war. Dadurch kam es auch teilweise zu einer starken Geruchsbelästigung. Wegen Sauerstoffmangel musste die FFW Großkarolinenfeld im Sommer bei zwei Einsätzen ca. 150 tote Fische aus dem Weiher bergen.

Die Verwaltung hat daraufhin mit dem Wasserwirtschaftsamt und dem Gewässerunterhaltungszweckverband Rosenheim einen Ortstermin durchgeführt. Auch der Gemeinderat hat die Situation vor Ort begutachtet und die Angelegenheit nicht zuletzt aufgrund der im Raum stehenden hohen Unterhaltungskosten (Mähbooteinsatz etc.) vorerst an den Ortsentwicklungsausschuss verwiesen, damit sich dieser mit der längerfristigen Entwicklung des Weihers befasst.

Zwischenzeitlich hatte sich auch der Obst- und Gartenbauverein, insbe-

sondere der 2. Vorstand, Alois Benkard, des Themas Gewässerunterhalt für den Weiher angenommen. Man wird nun versuchen, relativ kostengünstig und mit einfachen Mitteln die Situation nachhaltig zu verbessern. Dabei werden die Krebsscheren größtenteils vom Bauhof und ggf. zusätzlichen Kräften des Gewässerunterhaltungszweckverbands beseitigt. Außerdem wird eine regelmäßige Impfung des Weihers mit effektiven Mikroorganismen durchgeführt, die insbesondere dazu beitragen sollen, dass der vorhandene Schlamm langsam abgebaut wird.

Ebenfalls im Gespräch ist der Einsatz von Solarpumpen mit Perlatoren zur Anreicherung des Weihers mit Sauerstoff.

In der Sitzung des Ortsentwicklungsausschusses am 13.8.2019 wurde dem Gemeinderat daher empfohlen, dass der Weiher grundsätzlich als Wasserfläche erhalten bleiben soll. Nicht vergessen werden darf, dass der Weiher neben einer Naherholungsfunktion auch zur Löschwas-



serversorgung ortsnaher Außenbereiche dient.

Der Dank der Gemeinde geht neben allen, die sich auch in der Vergangenheit für den Unterhalt des Weihers eingebracht haben, insbeson-

dere an Alois Benkard, der es immer wieder versteht, die Gemeinde als Praktiker mit seinem Fachwissen tatkräftig zu unterstützen!

Markus Czaja

Wellery

**20 JAHRE
FITNESS & WELLNESS**

ab **4,99** EUR / Woche

Gewerbering Nord 5 · 83109 Großkarolinenfeld
Tel. 08031-599125 · info@wellery.de · www.wellery.de

Gesucht – Gefunden

In unseren Gmoablattl-Ausgaben haben Sie die Möglichkeit, Kleinanzeigen zu schalten. Mietgesuche, Vermietungen, Kaufen oder Verkaufen bzw. Verschenken etc. – wenden Sie sich bei Interesse an Frau Kellermayer, Tel. 0 80 31 / 59 08-0 oder unter gmoablattl@grosskarolinenfeld.de.

Junge Familie aus dem Gemeindegebiet sucht Haus oder Baugrund für EFH, DH, DHH, gerne auch mit Altbestand. 01 62 / 2 65 19 62

Vaterschaftsanerkennung

Sie sind oder werden Vater eines Kindes und sind nicht mit der Mutter verheiratet?

Damit Sie in dem Geburtseintrag Ihres Kindes aufgenommen werden können und so auch rechtlich als Vater gelten, bedarf es einer Vaterschaftsanerkennung. Sie können die Vaterschaftsanerkennung bei jedem Standesamt im Landkreis erklären. Am besten ist es, wenn Sie die Vaterschaft bereits vor der Geburt Ihres Kindes anerkennen und zwar am Ihrem Wohnsitz-Standesamt, damit Sie an diese Dinge nicht mehr denken müssen, wenn Ihr Kind auf der Welt ist. Für die Vaterschaftsanerkennung wird auch die Mutter gebraucht.

Sie muss der Vaterschaftsanerkennung zustimmen. Die Vaterschaftserklärung und die Zustimmungserklärung sind kostenfrei. **Soll Ihr Kind gleich den Namen des Vaters erhalten?** Dann bedarf es der Namenserteilung durch die Mutter des Kindes. Auch diese Erklärung kann gleichzeitig aufgenommen werden. Am besten, Sie kommen beide gemeinsam ins Standesamt Großkarolinenfeld und geben die Erklärungen ab. Mitbringen müssen Sie:

- jeder seine Geburtsurkunde (aus dem Stammbuch der Eltern)
- jeder den gültigen Personalausweis/ Reisepass

Erika Huber, Standesbeamtin

Umweltmobil – Annahme von Problemabfällen

Am **Mittwoch, den 25. September** wird in der Zeit von 9 - 11 Uhr vom Landkreis Rosenheim am Wertstoffhof, Lagerhausstraße 10 das Umweltmobil zur kostenlosen Beseitigung von Problemabfällen bereitgestellt. Es können kostenlos Chemikalien, Farb- u. Reinigungsmittelreste, Verdüner, Holz- und Pflanzenschutzmittel, Haushaltsbatterien, Säuren, Laugen und Leuchtstoffröhren usw. abgegeben werden. Es wird dringend

gebeten, keine Problemabfälle vor dem Eintreffen des Umweltmobils abzustellen. Bitte machen Sie von der Möglichkeit der kostenlosen Abgabe von Problemabfällen beim Umweltmobil regen Gebrauch. Helfen Sie mit, den Hausmüll zu entgiften. Weitere Auskünfte erteilt das Landratsamt unter Tel. 0 80 31 / 3 92-43 12 oder -43 06 oder per E-Mail: abfallberatung@lra-rosenheim.de.

Marlen Meindl

Rückschnitt von Hecken, Sträuchern und Bäumen entlang öffentlicher Verkehrsflächen

Durch überhängende Bäume, Hecken und Sträucher kommt es leider immer wieder zu Problemen im Straßenverkehr. Auch Fußgänger und Radfahrer werden oft durch Zweige und Äste und überbreite Hecken auf dem Gehweg bzw. im Geh- und Radwegbereich behindert.

Denken Sie deshalb bitte rechtzeitig daran, Ihre Anpflanzungen entlang von öffentlichen Verkehrsflächen zurückzuschneiden!

Im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht ist jeder Grundstückseigen-

tümer verpflichtet darauf zu achten, dass Verkehrsbehinderungen durch Anpflanzungen erst gar nicht entstehen.

Im Gehwegbereich sind Anpflanzungen regelmäßig in eine Höhe von 2,50 m und im Straßenbereich in eine Höhe von 4,50 m bis zur Grundstücksgrenze zurückzuschneiden.

Ebenso müssen Verkehrszeichen, Straßennamenschilder und die Straßenbeleuchtung gut sichtbar bleiben.

Renate Koziol

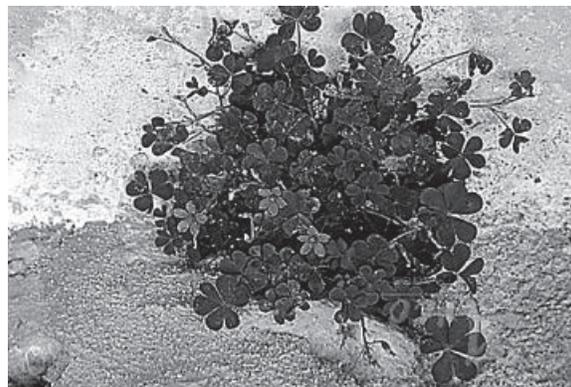
Springklee auf den Gräbern

Auf Ihrem Grab befindet sich sehr viel Springklee? Was tun?

Springklee zählt zu den hartnäckigsten Unkräutern auf den Gräbern. Zur Verbreitung hat der Klee eine ausgeklügelte Strategie entwickelt. Er schleudert seine reifen Samen beim Aufspringen der Kapseln zum Teil mehrere Meter weit. Daher auch sein Name. Außerdem werden die Samen von Ameisen fortgetragen und seine Verbreitung weitet sich noch mehr aus. Mittlerweile hat sich der Springklee im gesamten Friedhof, nicht nur auf den einzelnen Gräbern, sondern auch auf den Wegen ausgebreitet.

Bitte helfen Sie mit, den Klee zu bekämpfen! Bei der nächsten Bepflanzung ihres Grabes hacken Sie den Klee großflächig aus und entsorgen die Pflanze hinter der Aussegnungshalle in der rechten Grüngutbox. Sollte Ihnen dies nicht möglich sein, wenden Sie sich bitte an den Friedhofsgärtner, Herrn Alois Benkard. Er wird Ihnen behilflich sein. Bitte helfen Sie mit, den gepflegten Zustand des Friedhofes zu bewahren.

*Erika Huber
Friedhofsverwaltung*



Fragen kostet nichts.

Wenn Sie Ihre Immobilie verkaufen wollen, sind Sie bei mir richtig. **Beratung, Bewertung, Entwicklung** und **Vermittlung** aus einer Hand.

Christian Bahn Müller
Fachwissen und Marktkenntnis
aus über 20 Jahren Erfahrung.



cb-immoservice gmbh | Pfälzerstraße 35 | 83109 Großkarolinenfeld | Tel.: 08031 2370390 | Mobil: 0171 2170328 | info@cb-immoservice.de
www.cb-immoservice.de

Machen Sie mit! – Bayerischer Innovationspreis Ehrenamt 2020

Das Bayerische Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales verleiht 2020 zum dritten Mal den Bayerischen Innovationspreis Ehrenamt. Der Preis steht dieses Mal unter dem Motto „Ehrenamt ist nachhaltig! – Ehrenamt gestaltet unsere Zukunft!“

Für diesen Preis sollen sich möglichst viele Bürger, Vereine und Organisationen bewerben um neue Impulse für das bürgerschaftliche Engagement in Bayern zu setzen. Alles, was dazu beiträgt, dass Menschen durch ihr verantwortungsvolles bürgerschaftliches Engagement für dauerhafte Lebensqualität sorgen, macht unsere Gemeinschaft stärker und menschlicher und sichert auch die Zukunft nachfolgender Generationen. Ausgezeichnet werden Einzelpersonen, Vereine und Organisationen, die innovative, gemeinwohlorientierte Ideen und Projekte in Bayern selbst planen oder durchführen. Bitte bewerben Sie sich, wenn Ihr Verein oder einer Ihrer Mitglie-



der eine gute Idee für ein innovatives Projekt in Bereichen des bürgerschaftlichen Engagements plant oder bereits begonnen hat.

Die Bewerbungsphase läuft bis 13. Oktober 2019. Unter der Internetadresse www.innovationsehrenamt.bayern.de ist die Online-Bewerbung möglich. Gleichzeitig sind dort weitere Informationen zum Wettbewerb und ein Flyer zum Download zu finden. Anmeldeschluss ist der 13.10.2019.

Die Preisträger werden dann bei einem Festakt im Frühjahr 2020 in München ausgezeichnet. Gerne können Sie sich in der Gemeindeverwaltung Zi.Nr. 7 bei Frau Huber informieren.

#Hausnummern #Retten #Leben

Funken sprühen, es brennt – und die Feuerwehr lässt auf sich warten. Die Schmerzen sind stark, Blut fließt – und die Sanitäter wollen einfach nicht ankommen. Die Situation ist bedrohlich, die Angst groß – und die Polizei trifft einfach nicht ein. Könnte es vielleicht daran liegen, dass Sie oder Ihre Nachbarn keine Hausnummern angebracht haben?

Helfer möchten helfen, schnell und professionell. Darum haben die meisten Angehörigen von Rettungsdienst, Feuerwehr, Polizei oder anderer „Blaulichtorganisationen“ diesen Beruf oder diese Berufung gewählt. Nur manchmal machen ihnen die Hilfesuchenden das Leben unnötig schwer. Egal ob Sanitäter, Notärzte, Feuerwehrangehörige oder Polizeibeamte: Einsatzörtlichkeiten nicht oder nicht rechtzeitig zu finden sorgt für ordentlich Stress! Der Grund für die Schwierigkeiten liegt meist in den nicht bzw. falsch angebrachten oder eingewachsenen/unleserlichen Hausnummern und der damit einhergehenden Orientierungs-

losigkeit der Retter und Helfer. Nicht nur die am Einsatzort selbst fehlende Nummer, sondern auch fehlende Hausnummern nebenstehender Gebäude sorgen für Schwierigkeiten. Nicht selten treffen Helfer mehrere nebeneinander stehende Häuser ohne jegliche Nummerierung an und können nicht mal ansatzweise erkennen, ob sie der Einsatzörtlichkeit schon nahe gekommen sind. Moderne Navigationsgeräte bieten hier zwar Unterstützung, jedoch sind die gespeicherten Hausnummernangaben oft falsch und stiften noch mehr Verwirrung. Darum unsere Bitte: Bringen Sie Ihre Hausnummer gut leserlich an vorgesehener Stelle an! Denn:

#Hausnummern #Retten #Leben
Nebenbei: Gemäß dem Bayerischen Straßen- und Wegegesetz, des Baugesetzbuches und der Gemeindeverordnungen ist das deutlich sichtbare Anbringen von Hausnummern vorgeschrieben.

Andreas Guske, Pressesprecher



Pilates Einsteigerkurse 2019/20

10 - Wochenkurs 119,- € oder 8 - Wochenkurs 95,- €

D18 Beginn Di, 24.09. 8x dienstags 18 - 19Uhr
DO20 Beginn Do, 26.09. 8x donnerstags 20 - 21Uhr
D8 Beginn Do, 08.10. 10x dienstags 8:30 - 9:30

Der Vormittagskurs D8 ist ideal für unsere Senioren. Pilates zur Erhaltung von Mobilität & Kraft und zur Verbesserung von Gleichgewicht & Koordination.

DO18 Beginn Do, 24.10. 8x donnerstags 18 - 19Uhr

Wochenend - Intensivkurse 72,- €

WK9 Sa/So 21.+ 22.09. je 9 - 12 Uhr
WK11 Sa/So 30.11. + 01.12. je 9 - 12 Uhr
WK1 Sa/So 11.+ 12.01.20 je 9 - 12 Uhr
WK3 Sa/So 07. + 08.03.20 je 9 - 12 Uhr
WK4 Sa/So 25. + 26.04.20 je 9 - 12 Uhr

Information & Anmeldung
 PILATES PUR Alexandra Zipprick & Team
 Theodor-Gietl-Str. 2 83026 Rosenheim
 Büro 08031 - 22 12 488 Mo-Fr 15-17Uhr
 e-mail zipprick@pilatespur.de



BaderMainzl

JETZT SERVICETERMIN BEQUEM ONLINE VON ZU HAUSE AUS ODER UNTERWEGS VEREINBAREN!

Äußere Münchener Straße 60 · 83026 Rosenheim · Tel. 08031 8706-0

Wie die neuen Bahntrassen Natur und Existenzen in Großkarolinenfeld zerstören – Stoppt den Wahnsinn

Viele Bürger und auch der Bürgermeister Bernd Fessler haben darauf gehofft, dass die geplante Trasse direkt durch den Ort wegfällt. Doch alle wurden eines besseren belehrt. Eine der fünf Grobtrassen läuft unverändert mit vier Bahngleisen und einer Verknüpfungsstelle direkt durch Karo und wird viele Menschen direkt belasten. Aber auch die vier weiteren Trassen zerstören Natur, Umwelt und Existenzen. Was dies konkret bedeutet, wird am Beispiel der Baumschule Ludwig deutlich, bei der zwei Trassenvarianten direkt über das Betriebsgelände laufen sollen. Das macht eine Fortführung des Betriebes unmöglich, weil die fünf- bis zehnjährige Bauphase Boden und Pflanzen unwiederbringlich zerstört. So wird es jedem gehen, dessen Grund betroffen ist. Die Baumschule Ludwig in Großkarolinenfeld ist mit 10 000 Bäumen und Sträuchern eine wichtige Zufluchtsstätte für gefährdete Tierarten und leistet einen aktiven Beitrag für Umweltschutz und Mikro-

klima im Gemeindegebiet. Betroffen sind viele seltene Insekten (Libellen, Schmetterlinge, Käfer sowie die bedrohten Hummeln und Wildbienen), die in diesem naturbelassenen Lebensraum mit Blühsträuchern und Blühbäumen leben. Diese Vielfalt an Insekten und Kleintieren zieht auch 30 verschiedene Vogelarten an, die hier ihre Brutplätze haben. Darunter bedrohte Vogelarten wie Störche, Eulen, Schwalben, Mauersegler und Spechte. Das Gelände der Baumschule ist ebenso ein sicherer Hafen für seltene Tiere wie Fledermäuse, Siebenschläfer, Wildhasen und -kaninchen sowie Laubfrösche, Salamander und verschiedene Eidechsenarten.

Durch eine Hochgeschwindigkeitstrasse wird dieser Lebensraum zerstört. Das gilt auch für ein Wasserschutzgebiet in Großkarolinenfeld sowie die Hochmoorgebiete, die zusammen ein weitreichendes Biotop bilden. Diese Feuchtlebensräume bieten nicht nur seltenen Tier- und Pflanzenarten ein



Die massive Beeinflussung unserer Heimat zeigt eine **Bildcollage** der Trasse durch Großkarolinenfeld

zu Hause, sondern sind gleichzeitig ein sehr wichtiger Wasserspeicher und Hochwasserschutz für die Region Kolbermoor.

Von den Planern der DB und ÖBB sowie der Politik wird ebenfalls verschwiegen, dass Hochgeschwindigkeitsstrecken massive „Vogelkiller“ sind. Untersuchungen zeigen, dass auf Strecken mit 160 km/h Geschwindigkeit 20 Vögel pro Streckenkilometer und Jahr getötet werden, an Strecken über 200 km/h sind dies bis zu 61 Vögel. Hinzu kommen noch unzählige Fledermäuse. Besonders betroffen sind Vögel wie Bussard, Schleiereule oder Steinkauz, die man dann wohl in Großkarolinenfeld nicht mehr sehen wird. Ursache sind die mind. 8 m hohen Stromabnehmer der Züge. Im Fall der Trasse mit einer Verknüpfungsstelle in Großkarolinenfeld sind sogar Höhen von 15-20 m möglich.

Was uns besonders wütend macht, ist die Tatsache, dass diese neue Trasse überhaupt nicht notwendig ist. Die Modernisierung bestehender Strecken mit optimalem Schallschutz und ohne Schrankenübergänge ist eine kostengünstige und umweltverträgliche Alternative zum milliarden schweren Neubau von Hochgeschwindigkeitsstrecken. Das zeigen Untersuchungen des EU-Rechnungshofs sowie die aktuelle Studie „Güter auf die Schiene“, die vom Netzwerk Europäischer Eisenbahnen (NEE) und vom Verband der Güterwagenhalter in Deutschland (VPI) beauftragt wurde. Diese Studie zeigt, dass mit geringen Kosten bis

2035 auf den bestehenden Strecken doppelt so viele Güter wie heute transportiert werden könnten. In der Studie sind auch Aussagen zu einem sinnvollen Ausbau der Bestandsstrecke als Brenner-Nordzulaufs (BNZ) enthalten. Damit könnte ohne neue Mammutprojekte eine klimafreundliche Trendwende im Güterverkehr realisiert werden.

Aus diesem Grund hat der Gemeinderat eine Unterstützung der Bundestagspetition ID 96263 des Brennerdialogs beschlossen. Die Petition sieht vor, dass der Brenner-Nordzulauf von Grafing bis Kiefersfelden nicht ausschließlich als Neubautrasse geplant werden darf. Ergänzend muss der bedarfsgerechte Ausbau des Bestandsgleises nach Neubaustandard, mit optimalem Schallschutz und Umbau der Schrankenübergänge, geplant und als Alternative zur Entscheidung durch den Bundestag vorgelegt werden.

Damit unsere Heimat nicht durch Bahntrassen und Logistikzentren verschandelt wird, kämpfen wir gemeinsam mit 17 weiteren Bürgerinitiativen für den Stopp der Neubautrasse und den Ausbau der bestehenden Trasse. Unterstützen Sie uns dabei, indem Sie kostenloses Mitglied werden und die geplante Petition unterzeichnen – wir informieren Sie!

www.brennerdialog.de

Susanna Ludwig,
Geschäftsführerin Baumschule
Jürgen Benitz-Wildenburg,
PR & Kommunikation

Containerdienst Rosenheim

Entsorgungsfachbetrieb



bei jedermann:

Privat, Gewerbe, Kommunen, Feste, Vereine

- ✓ schnell
- ✓ zuverlässig
- ✓ pünktlich
- ✓ faire Preise

Telefon: **08031 / 392 - 4355**

Fax: 08031 / 392 - 9 4355

Landkreismüllabfuhr
Daimlerstraße 5 • 83043 Bad Aibling

E-Mail: containerdienst@ira-rosenheim.de

Web: www.containerdienst-rosenheim.de



Ihr Partner, wenn's um Abfall geht!



schmeisz
bau gmbh

...wohnekonzepte mit zukunft

haidacher str. 14
83135 schechen

telefon 08039 / 2613
www.schmeisz-bau.de



Änderung des Abrechnungszeitraums für Verbrauchsgebühren in Großkarolinenfeld und Tattenhausen

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir ändern unseren Abrechnungszeitraum für die Verbrauchsgebühren!

Wie bereits angekündigt passen wir das Abrechnungsjahr an das Kalenderjahr an. Die Anpassung erfolgt bereits zum 1.1.2020! Um diese durchzuführen, sind im Jahr 2019 für alle Haushalte, die an die gemeindliche Wasserversorgungsanlage und/oder die gemeindliche Entwässerungsanlage angeschlossen sind, **zwei Ablesungen** nötig. Das Abrechnungsjahr 2018 (1.10.2018 - 30.9.2019) wird wie gewohnt abgeschlossen, d.h. wir lesen wie bisher zum 30.9.2019 ab. Sie erhalten dann Mitte Oktober eine Abrechnung ohne Vorauszahlungen.

Für die Zeit vom 1.10.2019 - 31.12.2019 ist eine zweite Ablesung zum Jahresende nötig. Für diese drei Monate erhalten Sie eine Abrechnung im Januar 2020, nun allerdings mit Vorauszahlungen für den 15.2., 15.5., 15.8. und 15.11.2020.

Zusammengefasst heißt das:

1. Ablesung zum 30.9.2019 mittels der verschickten Ablesekarten oder online über das Bürger-Service-Portal.
2. Abrechnungsbescheid mit dem Abrechnungsbetrag, fällig am 15.11.2019.

3. Zweite Ablesung zum 31.12. mittels Ablesekarten oder online über das Bürger-Service-Portal.
4. Abrechnungsbescheid mit Vorauszahlungen für das Jahr 2020.

Der Wasserbeschaffungsverband Tattenhausen passt das Abrechnungsjahr für die Wasserabrechnung ebenfalls dem Kalenderjahr an. Es wird vom WBV eine Ablesung zum 31.12.2019 durchgeführt, dabei wird der Wasserverbrauch für die vorangegangenen 15 Monate (1.10.2018 - 31.12.2019) abgerechnet. Zum 30.9.2019 erhält auch der Ortsteil Tattenhausen von der Gemeinde Großkarolinenfeld Ablesekarten, um die Kanalgebühren abrechnen zu können.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass der Verbrauch geschätzt wird, wenn die Ablesekarten nicht retourniert werden!

Nutzen Sie für die einfache Ablesung unser Bürger-Service-Portal auf der Homepage www.grosskarolinenfeld.de.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung:

Tel. 0 80 31 / 59 08 19 oder marlen.meindl@grosskarolinenfeld.de.

Marlen Meindl

Schulweghelfer gesucht!

Liebe Eltern,

Um den Kindern einen sicheren Weg in die Schule zu gewährleisten, werden für das neue Schuljahr 2019/20 wieder dringend Schulweghelfer gesucht. Die Hilfe von Schulweghelfern benötigen gerade die Kinder in den Grundschuljahren – also von Klasse 1 bis 4 – am allernötigsten.

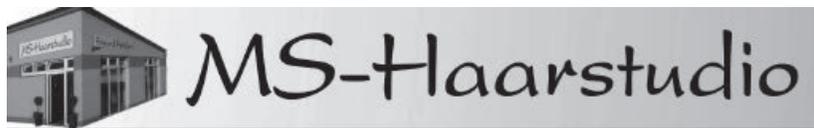
Der Verkehr wird immer mehr und die Kleinen sind damit oft noch überfordert, auch wenn an der Max-Josef-Straße ein Zebrastreifen ist. Denn nicht alle Autofahrer sind rücksichtsvoll und halten an.

Deshalb sind wir auf jede Hilfe aus dem Kreise der Eltern, aber auch Omas, Opas, und allen, die den Kindern einen sicheren Schulweg ermöglichen wollen, angewiesen. Bitte melden Sie sich bis 1. Oktober bei Frau Erika Huber – Leitung der Schulweghelfer – unter folgenden Telefonnummern: 0 80 31 / 5 08 05 oder 59 08 17.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Erika Huber

Leitung der Schulweghelfer



Friseur
Ob kurz oder lang, farblich völlig verändert oder wiederbelebt
Wir arbeiten ammoniakfrei zur Schonung Ihrer Kopfhaut und Haarstruktur.

Perücken
Die Kassenabrechnung erfolgt über uns
Wir nehmen uns besonders viel Zeit Sie umfangreich, individuell, seriös und diskret zu beraten, um den Haarsersatz für Sie zu finden, mit dem Sie sich wirklich wohl fühlen.

Tel. 08031 - 65711
Gewerbering Nord 1
83109 Großkarolinenfeld
www.ms-haarstudio.de

Montag: 9 - 15 Uhr
Di - Fr: 9 - 18 Uhr
und nach Vereinbarung

Parkplätze direkt am Salon



Zahlen ist einfach.



spk.-ro-aib.de

Weil man dafür nichts weiter als das Handy braucht. Jetzt App* „Mobiles Bezahlen“ runterladen.

* Für Android™ und bei teilnehmenden Sparkassen verfügbar. Android ist eine Marke von Google LLC

 Sparkasse
Rosenheim-Bad Aibling



Besuchsdienst braucht Verstärkung

Wer im Krankenhaus liegt, freut sich über Besuch und besonders Kinder sehnen sich nach Aufmunterung und Ablenkung. Der Besuchsdienst „Kind im Krankenhaus“ des Kinderschutzbundes an der Schön Klinik Vogtareuth sucht deshalb engagierte Ehrenamtliche.

In der auf Neuropädiatrie und Kinderorthopädie hochspezialisierten Klinik werden die kleinen Patienten oft monatelang behandelt, da fällt es den Angehörigen manchmal schwer, das Kind regelmäßig zu besuchen.

Die Damen des ehrenamtlichen Besuchsdienstes unterstützen durch ihre Zuwendung den Behandlungserfolg, indem sie Zeit mit den Kindern verbringen, Zuhören, Vorlesen und mit ihnen spielen. Auch Zeit für kollegialen Austausch und Supervision sollten Interessierte mitbringen.

Weitere Informationen beim Kinderschutzbund Rosenheim unter Tel. 0 80 31 / 1 29 29, info@kinderschutzbund-rosenheim.de und www.kinderschutzbund-rosenheim.de.

Barbara Heuel
Stellv. Geschäftsführerin



Fritz-Schäffer-Schule Ostermünchen
Grund- und Mittelschule
Niedergartenweg 7, 83104 Tuntenhausen

Sie arbeiten gerne mit Kindern?

Honorarkräfte/Referentinnen gesucht

Wir suchen für unsere offenen Ganztagschulen:

1. Grundschule: für die Klassen 1 - 4

montags-donnerstags von 11 - 14 Uhr oder bis 16 Uhr

2. Mittelschule: für die Klassen 5 - 9

montags-donnerstags von 13 - 16 Uhr zur Verstärkung des bestehenden Teams

Honorarkräfte/freie Referentinnen zur Unterstützung bei den Hausaufgaben und gerne mit unterschiedlichen Schwerpunkten (musischer, sportlicher, hauswirtschaftlicher oder künstlerischer Bereich). Vorteilhaft ist eine pädagogische Ausbildung, ist aber keine zwingende Voraussetzung.

Für weitere Informationen steht Ihnen zur Verfügung:
Margaret Careddu-Bayr, Rektorin, Tel. 0 80 67 / 3 37
careddu-bayr@fritz-schaeffer-schule.de

Infos aus der Schule



Max-Joseph-Schule eröffnet Matheraum

Mathematik wortwörtlich begreifen können: Das bietet der neue Matheraum der Max-Joseph-Schule in Großkarolinenfeld. Auf spielerische Weise soll hier den Schülern mit unterschiedlichen Hilfsmitteln Verständnis für das Fach vermittelt werden. Ob ein Domino fürs Bruchrechnen, Steckwürfel um die räumliche Vorstellung zu schulen oder eine breite Auswahl an Nudeln, um ein Gefühl für Mengen zu bekommen – für jedes mathematische Problem liegt Material bereit. Sogar die gesamte Einrichtung kann, da sie aus geometrischen Körpern besteht, berechnet werden.

„Die Schüler sollen sich selbständig mit Problemstellungen auseinandersetzen“, erklärt Schulleiter Sven Friedel bei einer kleinen Eröffnungsfeier zum Schuljahresende. „Sie sollen produzieren, handeln und begreifen.“

Als Vorbild diente die Mittelschule in Ampfing, die bereits seit längerer Zeit und mit großem Erfolg so eine „Lernwerkstatt“ betreibt. „Die Schüler erhalten ein Gefühl für Mathe“, freut sich Friedel. „Da bleibt was hängen.“ Davon ist nicht nur der Schulleiter, sondern auch Bürgermeister Bernd Fessler und Wolfgang Strasser, Vorstand

der Raiffeisenbank Großkarolinenfeld, überzeugt: Die Gemeinde unterstütze das Projekt mit einer Summe von 6 000 €, auch die Raiffeisenbank leistete finanzielle Unterstützung.

OVB Heimatzeitungen
Tanja Hertl
Bild: Elfriede Strasser

2. Bürgermeisterin Lilo Wallner
mit einem Würfelspiel



BAUMFÄLLUNG MAX MAICHER



Kirchsteig 1
83109 Großkarolinenfeld
Mobil 0162/90543 27
m.maicher@gmx.de

Wo Sprache versagt, hilft Bewegung

PRAXIS FÜR EVOLUTIONSPÄDAGOGIK® CAROLIN SIEGER

Evolutionspädagogin®, Lernberaterin®



Praktische Hilfe für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
Lösen von Lern- und Stressblockaden sowie Verhaltensauffälligkeiten

Einzelsitzungen und Kurse für Vorschüler und Schulkinder
Evolutionspädagogischer Bewegungsparcours für Schulen und Kindergärten

Kolbermoorer Str. 37a | 83109 Großkarolinenfeld | 0170-333 38 79
info@lernen-durch-bewegung.com | www.lernen-durch-bewegung.com

Praxis für Evolutionspädagogik® und Lernberatung®



**Katharina
Scharle**

Professionelle Hilfe für
Kinder, Jugendliche & Erwachsene
**bei Lernblockaden, Stress,
Verhaltensproblemen,
Motivationsmangel**

Fasanenweg 14a
83109 Tattenhausen
Tel. 08067 88 36 842
www.evopäd-Katharina-Scharle.de



MUT

Ein Skulpturenprojekt von Boris Maximowitz an der Karolinenkirche

Ein Haufen „Mut“ vor der Kirche, was hat das zu bedeuten? Im Herbst wird eine Skulptur des Künstlers Boris Maximowitz zunächst neben der Karolinenkirche und ab Mitte Dezember in veränderter Form in der Kirche zu sehen sein. Sie lässt uns neu fragen, wo jeder Einzelne, aber auch wir als Gesellschaft mutig sind oder mutiger sein sollten. Begleitend werden zahlreiche Veranstaltungen angeboten, die Bürger

und Bürgerinnen miteinander ins Gespräch bringen sollen. Neben Vorträgen mit mutigen Menschen, philosophischem Gedankenaustausch in der Buchhandlung, Mutmachgeschichten für Kinder und anderem wird sich auch der **Rundfunkgottesdienst mit Regionalbischöfin Susanne Breit-Keßler am 31. Oktober** um 18.45 Uhr mit dem Thema Mut auseinandersetzen. Das ausführliche Programm finden

Sie demnächst auf unserer Homepage grosskarolinenfeld-evangelisch.de sowie auf ausliegenden Flyern. Wir danken auch der Gemeinde Großkarolinenfeld für Ihre Unterstützung.

Vernissage: 27. Oktober 18 Uhr. Mit besonderer musikalischer Gestaltung. Der Künstler ist anwesend.

Richard Graupner



Ev. Gemeinde liefert Lebensmittel der Bad Aiblinger Tafel nach Großkarolinenfeld

Seit August 2011 haben bedürftige Bürgerinnen und Bürger in Großkarolinenfeld die Möglichkeit, Lebensmittel der Tafel Bad Aibling über ein Team der Initiative „Hilfe auf Augenhöhe“ zu beziehen. Für den ehrenamtlichen Transport stellt der Turn- und Sportverein Bus und Fahrer zur Verfügung.

Lebensmittelausgabe ist jeden Freitag von 9.15 bis 9.30 Uhr am Evangelischen Pfarrstadl in Großkarolinenfeld, Karolinenplatz 1.

Wem hilft die Tafel?

- Menschen, die vorübergehend in Not geraten sind
- Menschen, die trotz einer Arbeitsstelle zu wenig zum Leben haben
- Menschen, die auf Hartz IV oder ALG II angewiesen sind
- Alleinerziehenden
- Kinderreichen Familien
- Rentnerinnen und Rentnern mit niedrigem Einkommen

Wo können Sie sich anmelden?

Mit Ihren Unterlagen (Personalausweis und alle Einkommensnachweise) im Ev.-Luth. Pfarramt, Karolinenplatz 1, 83109 Großkarolinenfeld
Dienstags 9.30 - 11.30 Uhr
Donnerstags 15.30 - 17.30 Uhr
Tel. 0 80 31 / 9 01 97 57



Wennst mi liab frogsd
bau i da a oan



Bahnhofstr. 9 • 83135 Schechen
0160 / 968 785 06
www.ofenbau-rosenheim.de
info@ofenbau-rosenheim.de

**Austausch
von alten Heizeinsätzen**



FAHRSCHULE LANG

0171 - 41 51 700
0151 - 24 1000 90

Dimmlingweg 7, 83109 Großkarolinenfeld
Unterricht: Mo und Mi ab 19:00,
Anmeldung: Mo und Mi ab 18:30
www.fahrschule-lang.de

Höchste Ausbildungsqualität für Ihre Sicherheit auf unseren Straßen!

!!! Jetzt neu !!!

**Theorie Kompaktkurse in unserer
Fahrschule in Rosenheim, Samerstraße 7**

Ausbildung **Theorie Kl. B in 7 Werktagen** möglich
Ständiger Einstieg, da mit den regulären
Unterrichten kombinierbar

Unterrichtszeiten:
17.30 bis 19.00 und 19.00 bis 20.30



**Dein Vergleichsportal findet das billigste
Angebot. Aber nicht immer das beste.**

Du hast nicht alles in der Hand.

Aber deine Zukunft.

Du kannst versuchen, im undurchsichtigen Geflecht der Finanz- und Vorsorgeprodukte den Überblick zu behalten. Oder du verlässt dich auf die Expertise und das geprüfte Portfolio von Swiss Life Select. Aus dem breiten Angebot namhafter Anbieter finden wir gemeinsam die für dich passende Lösung. Starte jetzt mit der richtigen Vorsorge!

Manager Marco Necas
selbstständiger Handelsvertreter für Swiss Life Select
Pichlmayrstraße 7a · 83024 Rosenheim
Telefon: 08031 2715450 · Mobil: 0172 7355118
marco.necas@swisslife-select.de
www.swisslife-select.de





Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Großkarolinenfeld

Wir sind für Sie da

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt
Karolinenplatz 1, 83109 Großkarolinenfeld
Tel. 0 80 31 / 90 19 757, Fax 0 80 31 / 90 19 758
E-Mail: pfarramt.grosskarolinenfeld@elkb.de
Website: grosskarolinenfeld-evangelisch.de

Pfarrer Richard Graupner
Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung;
montags nicht zu erreichen

Pfarramtsbüro Sabine Siegl-Rieder
Öffnungszeiten dienstags von 9.30 bis 11.30 Uhr,
donnerstags von 15.30 bis 17.30 Uhr

Projekt „Familien-Zeit“
Dipl. Rel.-päd. Cornelia Opitz; Tel. 0 80 31 / 89 34 11

Mesnerin Gertrud Adam, Tel. 0 80 31 / 52 65

Hausmeister Harald Adam, Tel. 0 80 31 / 52 65

Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes
Annette Steinbauer; Tel. 0 80 67 / 5 98 53

Kirchenpfleger
Hans-Joachim Sieck, Tel. 0 80 31 / 5 08 57

Kantorin Annette Steinbauer, Tel. 0 80 31 / 5 98 53

Bad Aiblinger Tafel in Großkarolinenfeld Tel. 0 80 31 / 9 01 97 57

Besondere Veranstaltungen

- So., 22.9.** 11 Uhr Ökumenisches Pfarrfest
So., 27.10. 18 Uhr Vernissage zum Skulpturenprojekt „MUT“. Mit besonderer musikalischer Gestaltung
Do., 31.10. 19 Uhr BR-Rundfunkgottesdienst zum Reformationstag. Predigt: Regionalbischöfin Susanne Breit-Keßler. Mit besonderer musikalischer Gestaltung u.a. durch „Vokalquadrat“.
Sa, 16.11. 19 Uhr „Die RimSinger“ – Konzert im Pfarrstadl

Regelmäßige (nicht in den Ferien) und besondere Veranstaltungen:

- Evangelische Kantorei:** jeden Montag, 19.30 Uhr im Pfarrstadl
Evangelischer Posaunenchor: jeden Dienstag, 19.30 Uhr im Pfarrstadl
Seniorenachmittag: jeden Dienstag, 14.00 Uhr im Pfarrstadl

Regelmäßige Gottesdienste:

Hauptgottesdienst: Sonntag, 9.30 Uhr in der Karolinenkirche (14-tägig mit Abendmahl). Am 1. Sonntag im Monat zusätzlich Gottesdienst um 11.15 Uhr in St. Laurentius, Ostermünchen.

Ökumenischer Kindergottesdienst beginnt an festgelegten Sonntagen um 9.30 Uhr mit den Erwachsenen in der Karolinenkirche. Nach dem ersten Lied ziehen die Kinder zu ihrem eigenen Gottesdienst hinüber in den Pfarrstadl. Eingeladen sind alle Kinder bis zum Alter von etwa 12 Jahren! Die Geschichten der Bibel stehen im Mittelpunkt. Erzählen und hören, singen und feiern, malen und basteln, beten und staunen – das alles ist Kindergottesdienst! **Der nächste Termin: 22. September**

Familiengottesdienste finden an festgelegten Sonntagen in der Karolinenkirche, im Pfarrstadl oder einem anderen Ort statt. Für Erwachsene wie Kinder ist dieser Gottesdienst gedacht, für alle Gruppen und Generationen in der Gemeinde. Durch Anspiele oder Aktionen geht es mitunter recht lebendig zu. Moderne geistliche Lieder werden begleitet von einer Band, Gitarren oder dem Bläserchor.
Die nächsten Termine: 6. Oktober (Erntedank); 1. Dezember (1. Advent)

Im **Ökumenischen Zwergerlgottesdienst um 11 Uhr** feiern Kinder von 0 bis 6 Jahren zusammen mit ihren Eltern, Geschwistern – vielleicht auch mit den Großeltern – einen Gottesdienst, der speziell auf sie zugeschnitten ist. Keinen stört es, wenn die Kinder mal herumlaufen oder dazwischen plappern. Durch Bewegungslieder, packende Geschichten und kleine Aktionen werden die Kinder am Gottesdienst beteiligt, können Gott näherkommen und lernen, über seine Schöpfung zu staunen.
Die nächsten Termine: 15. September, 3. November

Gottesdienste / Veranstaltungen

- Freitag, 13.9.**
16.00 Uhr Konfirmandenkurs
Sonntag, 15.9.
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Karolinenkirche (mit Pfarrer Dr. Richard Graupner)
11.00 Uhr Zwergerl-Gottesdienst
Mittwoch, 18.9.
19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchenvorstands
Sonntag, 22.9.
9.30 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der neuen Konfirmanden, Karolinenkirche (mit Pfarrer Dr. Richard Graupner)
Freitag, 27.9.
16.00 Uhr Konfirmandenkurs
Sonntag, 29.9.
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Taufe, Karolinenkirche (mit Pfarrer Dr. Richard Graupner)
11.00 Uhr Taufe Familie Thiess, Karolinenkirche
Sonntag, 6.10.
9.30 Uhr Familiengottesdienst zu Erntedank, Karolinenkirche
Freitag, 11.10.
16.00 Uhr Konfirmandenkurs
Sonntag, 13.10.
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Karolinenkirche
Mittwoch, 16.10.
20.00 Uhr FamilienZeit „Eltern – Helden des Alltags“ Vortrag mit Dr. Johannes Schroeter, Pfarrstadl
Mittwoch, 17.10.
19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchenvorstands
Sonntag, 20.10.
9.30 Uhr Gottesdienst, Karolinenkirche (mit Prädikantin Cornelia Opitz)
Freitag, 25.10.
16.00 Uhr Konfirmandenkurs
Sonntag, 27.10.
09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Karolinenkirche (mit Prädikant Jörg Steinbauer)
18.00 Uhr Vernissage des Skulpturenprojekts „MUT“ des Künstlers Boris Maximowits.
ab Montag, 28.10.
Skulpturenprojekt „MUT“ an der Karolinenkirche.
Die Skulptur „MUT“ des Künstlers Boris Maximowits wird ab 27.10. vor der Karolinenkirche zu sehen sein. Ab 15.12. steht sie in veränderter Form bis 2.2.2020 in der Karolinenkirche.
Donnerstag, 31.10.
19.00 Uhr BR-Rundfunkgottesdienst zum Reformationstag mit Regionalbischöfin Susanne Breit-Keßler, Karolinenkirche
Sonntag, 3.11.
09.30 Uhr Gottesdienst, Karolinenkirche (mit Prädikant Jörg Steinbauer)
11.00 Uhr Zwergerl-Gottesdienst
11.15 Uhr Gottesdienst, St. Laurentius Ostermünchen (mit Prädikant Jörg Steinbauer)
Freitag, 8.11.
18.30 Uhr FamilienZeit „Weniger Plastik im Bad – Seifen selbst gemacht“ Workshop mit Christiane Mayrl (nur mit Anmeldung)
Fr., 8.11. - So., 10.11. Konfirmanden-Freizeit Josefstal
Sonntag, 10.11.
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (mit Pfarrerin Strunz-Rauchenecker), Karolinenkirche
Mittwoch, 13.11.
19.00 Uhr FamilienZeit „Entspannung und innere Balance in hektischen Zeiten“ Ein Abend mit Cornelia Neimcke, Heilpraktikerin für Psychotherapie, Pfarrstadl
Donnerstag, 14.11.
19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchenvorstands
Samstag, 16.11.
11.30 Uhr Trauung Familie Mertzluft
19.00 Uhr Konzert „Die RimSinger“, Pfarrstadl
Sonntag, 17.11.
9.30 Uhr Gottesdienst (mit Regionalbischof i.R. Michael Grabow), Karolinenkirche
Mittwoch, 20.11.
7.30 Uhr Kinderbibeltag, Pfarrstadl - Ganzes Haus
19.00 Uhr Gottesdienst zu Buß- und Bettag mit AM, Karolinenkirche
Sonntag, 24.11.
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (mit Diakon i.R. Dieter Dürr), Karolinenkirche
Mittwoch, 27.11.
20.00 Uhr FamilienZeit „Medien im Kinderalltag – Was Eltern wissen sollten“ Vortrag mit Dorothee Orther, Pfarrstadl



REDBOXX STUDIOS

DIE AUDIO & FOTO GMBH
Am Eschengrund 15 • 83135 Schechen • Deutschland
Tel. +49(0)8039 4007870 • info@redboxx-studios.de
www.redboxx-studios.de

- Passbilder (biometrisch)
- Bewerbungsfotos
- Portraishooting
- Familienshooting
- Hochzeit, Taufe, Kommunion, Einschulung
- Akt und Dessous
- Babybauch & Babyshooting
- Produktaufnahmen
- Freie Parkplätze vor der Tür
- Nur mit Terminvereinbarung
- Sichern Sie sich Ihren passenden Aufnahmetermin
- Auch als Geschenkgutschein erhältlich

Ihr Fotostudio in Schechen (Gewerbegebiet)

FamilienZeit ... für Kinder, Jugendliche, Mütter und Väter

Erziehung ist eine großartige, aber auch schwierige Aufgabe. Eltern mit großen und kleinen Kindern wissen um die Anforderungen, vor die sie täglich gestellt werden. Wir von FamilienZeit wollen Sie begleiten, mit Vorträgen und Gesprächen. Wir freuen uns auf Sie!

Der Familienbeirat: Ingrid Wörndl, Uwe Schrader, Sonja Ullmann-Neuhold, Jörg Laugel, Gesine Wronski, Pfarrer Richard Graupner, Cornelia Opitz..

Verantwortlich: Dipl.-Rel.päd. Cornelia Opitz,
Tel. 0 80 31 / 89 34 11, cornelia.opitz@elkb.de

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt, Tel. 0 80 31 / 9 01 97 57,
pfarramt.grosskarolinenfeld@elkb.de

Wichtiger Hinweis: Alleinerziehende und Tafelbezieher erhalten bei allen Veranstaltungen von „Familien-Zeit“ freien Eintritt!

Mittwoch, 16.10., 20 Uhr

Eltern – Helden des Alltags

Helikoptereltern, Rabenmütter – unsere Gesellschaft kennt manche spitze Bemerkung über Eltern. Auch pubertierende Kinder finden kritische Worte.

Dennoch: Eltern leisten Großes! Sie sind in der Mehrzahl Helden des Alltags: Leben schenken, ernähren, kleiden, pflegen, liebhaben, trösten, bilden, erziehen, verarzten, ermuntern ... Elternschaft ist in ihrer Fülle bereichernd und anstrengend. Mit ihrem Einsatz fördern Eltern ihre Kinder und leisten einen wichtigen Beitrag zu unserem Gemeinwesen. Der Abend will die Bedeutung von Eltern bewusstmachen und manche familienpolitische Entscheidung kritisch hinterfragen.

Referent: Dr. Johannes Schroeter,

Vorsitzender des Familienbundes der Katholiken

Ort: Pfarrstadl Großkarolinenfeld, Karolinenplatz 1; Kosten: 8 €, Paare 12 €

Freitag, 8.11., 18.30-21.30 Uhr

Weniger Plastik im Badezimmer – Seifen selbst gemacht

Seife sieden ist eine kleine Kunst und ein altes Handwerk, das jede/r erlernen kann. Durch das Vermischen von pflanzlichen Ölen und einer Lauge entsteht in einem chemischen Prozess eine eigene Seifenkreation. Außerdem kann man Plastik vermeiden.

Referentin: Christiane Mayrl

Teilnahme nur mit Anmeldung, Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Mitzubringen sind: Schutzbrille, Feinstaubmaske, Gummihandschuhe, Schürze, altes Handtuch, Schachtel für die fertigen Seifen

Kosten: 25 € für Kursgebühr und Material

Ort: Pfarrstadl Großkarolinenfeld, Karolinenplatz 1

Mittwoch, 13.11., 19-21 Uhr

Entspannung und innere Balance in hektischen Zeiten

Bringt auch Sie Hektik, Zeitmangel und hohe Anforderungen in Stress und An-

spannung? Möchten Sie alltagstaugliche und leicht zu erlernende Übungen ausprobieren, die zu mehr Entspannung, Achtsamkeit und Wohlbefinden für Körper, Geist und Seele führen? An diesem Auszeitabend erhalten Sie wertvolle Anregungen, die Sie sofort zu Hause umsetzen können.

Referentin: Cornelia Neimcke, Heilpraktikerin für Psychotherapie, Dipl.Soz.päd.

Wegen begrenzter Teilnehmerzahl wird um Anmeldung gebeten.

Bitte Yogamatte oder Decke mitbringen!

Kosten: 8 € pro Person / 12 € pro Paar

Ort: Pfarrstadl Großkarolinenfeld, Karolinenplatz 1

Mittwoch, 27.11., 20 Uhr

Medien im Kinderalltag – Was Eltern wissen sollten

Viele Kinder verwenden schon von klein auf eine Vielzahl digitaler Medien. Die Familie ist der erste Ort, an dem entscheidende Weichen für die Mediennutzung gestellt werden. Regeln zu formulieren und Vereinbarungen zu treffen ist nicht immer leicht. Anhand des Films „Zwischen zwei Welten“ werden Grundlagen der Medienkompetenz erläutert und sinnvolle Zugänge zu medialen Angeboten besprochen, die Kinder und Jugendliche vor Gefahren schützen, ihnen aber auch – je nach Alter – Freiheiten einräumen.

Referentin: Dorothee Ortner, Dipl. Soz.päd., Elternkursleiterin, Kinderschutzbund

Ort: Pfarrstadl Großkarolinenfeld, Karolinenplatz 1; Kosten: 8 €, Paare 12 €

Mittwoch, 4.12., 20 Uhr

Gemeinsam über Bedürfnisse sprechen

Jeder Mensch hat Bedürfnisse. Die eigenen Bedürfnisse zu kennen, ist der erste Schritt, damit diese auch innerhalb einer Familie Platz haben können. Mit der „Gewaltfreien Kommunikation“ hat Marshall Rosenberg eine Methode entwickelt, um über Gefühle und Wünsche so zu sprechen, dass mein Gegenüber mich versteht. Der Abend bietet eine Einführung in diese Methode mit speziellem Fokus auf Familien.

Referent: Frank Gaschler, Trainer für Gewaltfreie Kommunikation, Buchautor und Begründer des Projektes Giraffentraum®

Kosten: 8 €, Paare 12 €; Ort: Pfarrstadl, Großkarolinenfeld, Karolinenplatz 1

Mittwoch, 15.1.20, 20 Uhr

Beschwingt ins neue Jahr – Lebensenergien neu erwecken mit den fünf Rhythmen

Tanz und Bewegung erwecken unsere Lebensenergie von innen heraus. Begleitet von fünf Grundrhythmen begeben wir uns auf eine Reise des Wahrnehmens und Spürens. Wir lassen uns überraschen von den Bewegungen, die entstehen und genießen die Lebendigkeit, die sich zeigt.

Cornelia Neimcke, Heilpraktikerin für Psychotherapie, Diplomsozialpädagogin

Kosten: 8 € pro Person. Um Anmeldung wird gebeten.

Ort: Pfarrstadl, Großkarolinenfeld, Karolinenplatz 1

LERN QUERFLÖTE SPIELEN!

Querflötenunterricht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in Großkarolinenfeld

 **Felicitas Schroeter**
Tel. 08031 / 50 556
felicitas.schroeter@web.de
mobil 0160 / 92 62 18 77

Photovoltaikanlagen zu fairen Preisen...
Qualitätskomponenten und Spitzenerträge

www.neo-pv.de

NEU: Professionelle Photovoltaikreinigung

© Copyright 2010 - 31w.commedia.at



neo - Neue Energien Oberbayern GmbH
Rosenheimer Str. 18, 83135 Schechen
Telefon (0 80 39) 59 53, Fax (0 80 39) 59 51
E-Mail neo@neo-pv.de

Pfarrverband Großkarolinenfeld
Hl. Blut Großkarolinenfeld / Hl. Kreuz Tattenhausen

Pfarrei Hl. Blut Großkarolinenfeld / Kuratie Hl. Kreuz Tattenhausen
 Pfarrer Drago Curic, E-Mail: DCuric@ebmuc.de
 Karolinenplatz 11, Großkarolinenfeld Tel. 0 80 31 / 51 29

Kirchenpfleger Hl. Blut: Goldammer Richard, Tel. 0 80 31 / 5 07 45
 Kirchenpfleger Hl. Kreuz: Strasser Elfriede, Tel. 0 80 67 / 13 36

Pfarrgemeinderat Hl. Blut: Huber Sophia, Tel.: 0 80 31 / 8 09 79 34
 Pfarrgemeinderat Hl. Kreuz: Baumann Georg, Tel.: 0 80 67 / 88 13 49



Katholisches Pfarramt Heilig Blut

Karolinenplatz 11, 83109 Großkarolinenfeld
 Tel. 0 80 31 / 51 29 Fax 0 80 31 / 23 42 95
 E-Mail: PV-Grosskarolinenfeld@erzbistum-muenchen.de
 Homepage: www.erzbistum-muenchen.de/pv-grosskarolinenfeld
 Sekretariat: Regina Resch
 E-Mail: RResch@ebmuc.de
 Bürozeiten:
 Montag 8 - 11 Uhr Mittwoch 8 - 11 Uhr
 Donnerstag 15 - 18 Uhr Freitag 8 - 11 Uhr

Regelmäßige Gottesdienste

Kirche Hl. Blut Großkarolinenfeld

Samstag 18.00 Beichtgelegenheit
 18.25 Rosenkranz
 19.00 Vorabendmesse
 Sonntag 10.00 Pfarrgottesdienst
 Mittwoch 18.25 Rosenkranz
 19.00 Abendmesse
 Freitag 8.00 Frühmesse
 Jeden 1. Sonntag im Monat 19.00 Betstunde
 Jeden Dienstag 17.30 Rosenkranz in der Unterkirche

Jeden 1. Mittwoch im Monat 19.30 Bibelgespräch im Pfarrhaus
 Jeden 1. Freitag im Monat Herz-Jesu-Freitag 10.00 Krankenbesuche
 14.00 Anbetung
 18.15 Rosenkranz
 19.00 Herz-Jesu-Amt
 monatlich: 9.30 ökum. Kinderkirche in der evang. Karolinenkirche
 9.40 im evang. Pfarrstadl
 Jeden 13. des Monats 14.00 Fatima-Rosenkranz

Kirche Hl. Kreuz Tattenhausen

Sonntag 8.45 Pfarrgottesdienst
 Dienstag 8.00 Frühmesse
 Donnerstag 19.00 Abendmesse
 Samstag 16.00 Rosenkranz
 Jeden 1. Freitag im Monat Herz-Jesu-Freitag 8.00 Herz-Jesu-Amt, anschl. Krankenbesuche
 Jeden 13. des Monats Fatima-Rosenkranz 19.00 Sommerzeit
 16.00 Winterzeit

Gottesdienste / Veranstaltungen

September

Kirche Hl. Blut Großkarolinenfeld
 So 22.9. 10.00 Pfarrgottesdienst, anschl. ökumenisches Pfarrfest

Kirche Hl. Kreuz Tattenhausen
 So 16.9. 8.45 **Patrozinium** - Festgottesdienst

Caritas – Herbstsammlung
Kirchenkollekte am Sonntag, 29. September
Haussammlung vom 30. September bis 6. Oktober

Oktober

Kirche Hl. Blut Großkarolinenfeld
 So 6.10. 10.00 Erntedank-Gottesdienst
 Mo 7.10. 8.30 Buswallfahrt nach Altötting
 So 21.10. 10.00 Kirchweih-Festgottesdienst mit dem Kirchenchor

Kirche Hl. Kreuz Tattenhausen
 So 6.10. 8.45 Erntedank-Gottesdienst mit Aktion Minibrot
 Mo 7.10. 8.30 Buswallfahrt nach Altötting
 So 13.10. 11.00 Pfarrgottesdienst anschließend Pfarrfest
 So 21.10. 8.45 Kirchweih-Festgottesdienst

Rosenkranzmonat Oktober
Oktoberrosenkranz in Großkarolinenfeld: Jeden Sonntag um 18.00 Uhr
und jeden Mittwoch um 18.25 Uhr.
Oktoberrosenkranz in Tattenhausen: jeden Donnerstag um 18.30 Uhr.

November

Kirche Hl. Blut Großkarolinenfeld
Allerheiligen
 Fr 1.11. 10.00 Pfarrgottesdienst
 13.15 Rosenkranz mit Allerheiligen-Litanei
 14.00 Gräbersegnung am Friedhof

Allerseelen
 Sa 2.11. 19.00 Gottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei
 So 16.11. 19.00 Volkstrauertag gestaltet mit dem Männergesangsverein

Kirche Hl. Kreuz Tattenhausen
Allerheiligen
 Fr 1.11. 08.45 Pfarrgottesdienst
 14.30 Rosenkranz
 15.00 Gräbersegnung

Allerseelen
 Sa 2.11. 8.00 Gottesdienst für alle Verstorbenen der Pfarrei
 So 24.11. 8.45 Volkstrauertag

Dezember

Kirche Hl. Blut Großkarolinenfeld
1. Adventssonntag
 So 1.12. 10.00 Pfarrgottesdienst
 Sa 7.12. 7.00 Rorate
 19.00 Vorabendmesse
 Mi 11.12. 19.00 Bußgottesdienst für Weihnachten



Thai Massage Wiederer
 Gewerbering Nord 2
 83109 Großkarolinenfeld
www.thai-massage-wiederer.de
info.klinkerd@gmail.de
 Tel: 08031 2067 082
 Mob: 0157 5825 4561



Sägewerk
Georg Weichselbaumer

Rotmühle 2
 83135 Schechen
 Tel.-Nr. 08067/617
 FAX 08067/1367
rotmuehle@gmx.de



Die Adresse für Holz in Haus und Garten – individuell und nach Liste – auch in kleinen Mengen
Lohnschnitt, Hobelware, Schnittholz, Latten und Bretter



Großeltern und Eltern als gutes Team: Kurs „Starke Großeltern – Starke Kinder“ am 12. und 13. Oktober

„Jetzt bin ich ein qualifizierter Opa!“ freut sich Thomas H. nach dem Großelternkurs des Kinderschutzbundes. Für ihn und seine Frau Anne waren viele Anregungen dabei, wie sie ihr Großeltern-Sein ganz bewusst und möglichst stressfrei leben können. „Schließlich wollen wir uns nicht nur mit den Enkeln, sondern auch mit unserem Sohn und seiner Frau gut verstehen. Und wir stehen auch nicht jeden Tag zur Verfügung, schließlich haben wir auch noch ein eigenes Leben“, so Anne.

Kursleiterin Dorothee Ortner geht beim Wochenendkurs „Starke Großeltern – Starke Kinder“ nicht nur der Frage nach, ob und wie sich die Rollen von Eltern und Großeltern unterscheiden, sondern auch, wie Großeltern und Eltern bei aller Verschiedenheit ein starkes Team sein können.

Der nächste Kurs findet am 12. und 13. Oktober statt, am Samstag von 9 bis 16 Uhr und am Sonntag von 9 bis 13 Uhr in den Räumen der Caritas Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, Heilig-Geist-Straße 44 in Rosenheim. In der Gebühr von 100 €/160 € für Paare ist auch die



Pausenverpflegung enthalten.
Information und Anmeldung bei Dorothee Ortner unter Tel. 01 70 / 3 71 17 75,
d.ortner@kinderschutzbund-rosenheim.de
und www.kinderschutzbund-rosenheim.de.

Bärbel Astner
Kinderschutzbund Rosenheim

DEUTSCHER KINDERSCHUTZBUND
Kreisverband Rosenheim e.V.

**Rosenheim
ab 20.9.19**

**Unser Elternkurs
„Starke Eltern - Starke Kinder®“
Geburt bis 3 Jahre**

Im Kurs geht es unter anderem um folgende Fragen:

- Was brauchen Kinder, was brauchen Eltern?
- Wo bleibe ich mit meinen Bedürfnissen?
- Wie gehe ich mit „schwierigen“ Situationen um?
Wut - Grenzen setzen - Geschwisterrollen, Eifersucht - sauber werden - Schlaf
- Was könnte ich anders / noch / statt dessen machen?
- Wie sehe ich mein Kind?
- Wie geht es anderen Eltern?

wann: 10 mal Freitag 9 bis 11 Uhr ab 20. September, nicht in den Ferien
wer: Sandra Dummer, Sozialpädagogin, Elternkursleiterin, Tel. 0170 - 3711 783
wo: Mütter-Väter-Zentrum des Kinderschutzbundes, Färberstr. 19, 83022 Rosenheim, **Kinder können mitgebracht werden!**
Kosten: 100 € / Paare 160 € Ermäßigung auf Anfrage

Anmeldung bei Sandra Dummer, Tel. 0170 - 3711 783
oder per Mail unter s.dummer@kinderschutzbund-rosenheim.de

die Abbyby für Kinder

Landgasthof Stechl

- hauseigene Metzgerei mit eigener Schlachtung
- gut bürgerlich-moderne Küche mit regionalen Produkten
- Partyservice
- traumhafter Biergarten
- Terrasse
- Gaststube mit zwei Nebenzimmern für ca. 160 Personen
- Gästezimmer mit Dusche und WC

Marktplatz 5 · 83543 Rott am Inn · Tel. 08039 / 12 25 · Fax 08039 / 42 47
www.landgasthofstechl.de · info@landgasthofstechl.de

Besuchen Sie uns in unserer Metzgerei-Filiale hier in Großkarolinenfeld und nutzen Sie unsere wöchentlich wechselnden Angebote!
Karolinenplatz 10 · Tel. 08031 / 588 13

NEUBAU + UMBAU + MAUERARBEITEN

Martin Szeredy GmbH & Co. KG
Bauunternehmen

Kolbermoorer Straße 34
83109 Großkarolinenfeld

KONTAKT:
Tel.: 080 31 / 408 421 8
Fax: 080 31 / 408 421 9
Mob.: 0171 / 409 343 5
baumeister@szeredy.net
www.szeredy-bau.de

BETONARBEITEN + BAGGERBETRIEB

Wohlfühlgewicht? Ja!!!!

Mit den „Waagemutigen“

Brigitte Petzinger

WMC DIE WAAGEMUTIGEN

- ▶ mit Gleichgesinnten
- ▶ durch Ernährungsumstellung
- ▶ mit normalen Lebensmitteln
- ▶ ohne Fertigprodukte
- ▶ mit familienfreundlichen Rezepten
- ▶ kompetente motivierende Betreuung
- ▶ wöchentliche informative Gruppentreffen

Kolbermoor: Donnerstag 9 Uhr und 20 Uhr
Rainerstr. 6 · Bücherei Pfarrei Hl. Dreifaltigkeit
Brigitte Petzinger, Ernährungs- & Verhaltenstraining
Telefon 0 80 31 / 9 82 29 · brigitte.petzinger@freenet.de
www.diewaagemutigen.de

Mehr als nur ein Optiker.
Ihre Augen im Blick:
Messen, Korrigieren, Trainieren

optik blaase
Augenoptik
Visualtraining

Unsere Öffnungszeiten:
Di - Fr 9:00 - 12:00
14:00 - 18:00
Sa 9:00 - 12:00
oder nach Vereinbarung

Pfälzerstraße 1
Großkarolinenfeld
Tel.: 0 80 31 / 8 07 99 22
info@optikblaase.de
www.optikblaase.de



70 Jahre Arbeiterwohlfahrt in Großkarolinenfeld

Sehr gut besucht war die Feier zum 70-jährigen Bestehen des Ortsvereins der Arbeiterwohlfahrt in Großkarolinenfeld. Der Ortsvorsitzende Emil Maier konnte auch eine Reihe von Ehrengästen begrüßen. An der Spitze den Kreisvorsitzenden der AWO Peter Kloo und den langjährigen Kreisvorsitzenden Herbert Weißenfels. Als Vertreterin der Gemeinde die 2. Bürgermeisterin Lilo Wallner und als Vertreter der Kirchen die Vorsitzende des kath. Pfarrgemeinderates Sophia Huber und für die evang. Kirche den Pfarrer Richard Graupner. In seinem Rückblick ging Maier auf die vielfältigen Aufgaben der Arbeiterwohlfahrt und deren Veränderungen im Laufe der 70 Jahre ein. War es in den Nachkriegsjahren wichtig z. B. durch die Verteilung von Kleidung und Schuhen sowie von Lebensmittelgutscheinen die Not des Einzelnen zu mildern, so war es in den letzten Jahren wichtig, Veranstaltungen für einzelne Gruppen anzubieten. So gibt es in Großkarolinenfeld Seniorennachmittage, Nikolausfeiern für Kinder und Weihnachtsfeiern für die älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger und die Beteiligung am Ferienprogramm der Gemeinde. Besonders herauszuheben ist der jährliche kostenlose Busausflug, den es schon seit 1962 als „Fahrt der guten Herzen“ gibt und der sich immer noch großer Beliebtheit erfreut. Ein weiterer Schwerpunkt der Seniorenarbeit im Ort ist die offene Seniorenarbeit mit der evang. Kirche. Seit 30 Jahren bieten AWO und evang. Kirche jeden Dienstag Unterhaltung und Informationen für die ältere Generation an. „Wir versuchen die Balance zwischen der Betreuung älterer Mitbürgerinnen und Mitbürgern und der Veranstaltungen



gen für Kinder und Jugendliche im Ort zu halten und unsere Arbeit den Veränderungen in der Gesellschaft anzupassen“ so Ortsvorsitzender Emil Maier. Er bedankte sich bei allen Helferinnen und Helfern die ihre Freizeit opfern, um kleine soziale Nachteile in der Gemeinde auszugleichen. In ihrem Grußwort lobte die 2. Bürgermeisterin Lilo Wallner die Arbeit des Ortsvereins. „Die Arbeiterwohlfahrt ist im sozialen Leben in der Gemeinde nicht mehr wegzudenken“, so die 2. Bürgermeisterin Lilo Wallner. Sophia Huber als Vertreterin der kath. Kirche und Pfarrer Richard Graupner von der evang. Kirche gingen insbesondere auf die Vereinsamung älterer Menschen ein und dass sich daraus eine große Aufgabe für alle Sozialverbände – und natürlich auch für die AWO – entwickelt. Die Festansprache hielt der Kreisvorsitzende Peter Kloo. Er wies darauf hin, dass die AWO auf Bundesebene heuer 100 Jahre alt wird. Die Arbeiterwohlfahrt wurde 1919 von Marie Juchacz gegründet um die Not nach dem 1. Weltkrieg zu mildern. Inzwischen haben sich natürlich auch die Aufgaben auf Bundesebene stark verändert. Die AWO ist der sechstgrößte Sozialverband und immer aufgerufen,

seine Stimme zu erheben, wenn soziale Ungerechtigkeiten auftreten. Im Landkreis und in der Stadt Rosenheim betreibt die Arbeiterwohlfahrt viele soziale Einrichtungen wie Kinderkrippen, Kindergärten und Kinderhorte, Hausaufgabenbetreuung aber auch Beratungsangebote für Alleinstehende und Familien, Vermittlung von Mutter/Vater-Kind-Kuren und mobile soziale Dienste. Der Kreisvorsitzende hob die Bedeutung der AWO im sozialen Bereich heraus und bedankte sich bei über 500 ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren unbezahlbaren Einsatz. Dem Ortsverein Großkarolinenfeld dankte er für die geleistete Arbeit

und wünschte dem Ortsverein, dass es weiterhin gelingen möge für die wichtige Arbeit vor Ort Mitstreiter zu finden. Einer der Höhepunkte der Jubiläumsfeier war der Auftritt der Kabarettisten Steckerlfisch und Schlagsahne, die mit lustigen Sketschen aus dem Alltag einer Ehe die Zuschauer begeisterten. Die Arbeiterwohlfahrt bedankte sich bei Waltraud Krieger und Johann Riedl für 25-jährige Mitgliedschaft mit einer Ehrenurkunde und einer Ehrennadel und für 10-jährige Mitgliedschaft bei Claudia Härter, Anton Lämmlein, Maria und Lorenz Mayer, Katharina Simon und Walburga Utz. Ein besonderes Anliegen war es, Mitgliedern zu danken, deren Arbeit oft nicht so in der Öffentlichkeit wahrgenommen wird. Der Vorsitzende bedankte sich mit einem AWO Schirm bei Charlotte Pfeiffer, Wolfsindis Jegg, Hilde Meyler, Elke Götzl, Anita Maier und Günter Kratschmayer. Mit einem Lied der Frauensinggruppe und mit schöner Musik des Duos Hans-Hartwig Huber und Volker Schneider ging die gelungene Veranstaltung zu Ende.

Emil Maier



Sprechstunde bei der Nachbarschaftshilfe

Ab September 2019 bietet die Ökumenische Nachbarschaftshilfe, Bahnhofstraße 11 jeden Donnerstag zwischen 14 und 16 Uhr eine kostenlose Beratung zu den Themen:

- Rund um die ambulante Pflege und medizinische Behandlungspflege
- Tagesbetreuung
- Betreuung zuhause
- Hauswirtschaftliche Unterstützung
- Pflegeberatungsbesuche nach §37.3 SGB XI
- Wohnumfeld-Beratung

Um Wartezeiten zu vermeiden und damit wir uns für Sie Zeit nehmen können, bitten wir um telefonische Voranmeldung unter Tel. 0 80 31 / 5 95 11.

EW4 GmbH
ELISABETH WEBER
 BAUNTERNEHMUNG UND BAUTRÄGER

Tel. 08039 / 5307
www.weber-bauunternehmung.de

DIPL.-ING. (FH) **MARTIN**
SCHILDHAUER
 Heizung • Solar • Sanitär
 Kundendienst

Webergasse 2 • 83109 Tattenhausen
 Tel. 08067 / 9099858 • Fax 08067 / 9099859
 Email: mschildhauer@t-online.de

Ihr Partner für Heizung, Sanitär und regenerative Energien.



30 Jahre Seniorentreff im Pfarrstadl

Ehrenamtliche Helferinnen geehrt

Die Arbeitsgemeinschaft „Offene Seniorenarbeit“, die von der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde und vom Ortsverband der Arbeiterwohlfahrt gemeinsam getragen wird, feierte am 23. Juli das 30-jährige Bestehen. Pfarrer Hans Joachim Nolda von der evangelischen Kirchengemeinde und der Vorsitzende der Arbeiterwohlfahrt, Fritz Bolleiningger, hatten 1989 den Seniorentreff im Pfarrstadl gegründet. Seither treffen sich dort Senioren jeden Dienstagnachmittag. Dieses Jubiläum nahmen Pfarrer Dr. Richard Graupner und – in Vertretung des Vorsitzenden der AWO Emil Maier – Anneliese Bolleiningger zum Anlass, langjährige Mitarbeiterinnen zu ehren. Wolfsindis Jegg arbeitet seit 1995 in der Kaffeeküche mit und sorgt für gedeckte Tische und Blumenschmuck. Sie hilft bei Vorbereitungen zu den Veranstaltungen. Ihr Name ist mit dem Seniorentreff eng verbunden. Seit 29 Jahren ist Ingrid Marschall eine wertvolle Hilfe in der Küche. Mindestens einmal im Monat kocht sie Kaffee, bereitet Kuchen vor und umsorgt die Gäs-



Wiltrud Rothmayer und Pfarrer Graupner, stehend

te des Seniorentreffs. Wenn es brennt, ist sie da. Maria Laika hatte von 2008 bis 2018 eine Doppelfunktion. Sie half in der Küche und übte mit den Senioren regelmäßig das ganzheitliche Gedächtnistraining. Derzeit nimmt sie aus familiären Gründen eine Auszeit. 1993 tauchte der Name Annemarie Wagemann erstmals in den Unterlagen auf. Bis 2002 half sie engagiert bei den Seniorentreffs mit, war bei den Vorbereitungen der Sommerfeste und der Faschingsveranstaltungen dabei und sorgte mit ihrem Keyboard für Stimmung. Der Umzug nach Stephanskirchen schränkte ihre Aktivitäten im Pfarrstadl ein. In ihrer kurzen



Ehrung Wolfsindis Jegg, 3.v.l.

Rede betonte sie, wie viel Halt ihr diese Gemeinschaft in schwierigen Zeiten gegeben hätte. In zwei aufliegenden Bilderordnern wurden viele Erlebnisse der letzten 30 Jahre wieder lebendig. Die Geehrten bekamen von Pfarrer Graupner je einen Blumenstrauß und ein Bild mit Unterschriften aller Anwesenden überreicht.

Nur durch das Engagement vieler „guter Geister“ können wöchentliche Seniorennachmittage im Pfarrstadl stattfinden. Wir bedanken uns für ihren unermüdlichen Einsatz besonders auch bei Wiltrud Rothmayer, Heribert Greiner und Peter Zaißl. Mit großem Bedauern nahmen die An-

wesenden zur Kenntnis, dass sich Anneliese Bolleiningger zum Jahresende 2019 aus Altersgründen aus der Arbeit im Pfarrstadl zurückziehen wird. Ein/e Nachfolger/in wird gesucht.

Auch nach 30 Jahren sind die nachmittags stets gut besucht und immer wieder finden auch neue Menschen den Weg in den Pfarrstadl. Haben Sie Lust, Menschen im fortgeschrittenen Lebensalter einen wöchentlichen Austausch zu ermöglichen mit interessanten Themen und in einem Team mit sympathischen Menschen? Wenn Sie sich eine Mitarbeit im Seniorentreff vorstellen könnten, melden Sie sich bitte bei Anneliese Bolleiningger (Tel. 0 80 31 / 53 81) oder im evang. Pfarramt (Tel. 0 80 31 / 9 01 97 57). Wir informieren Sie gern über das konkrete Aufgabengebiet und den Umfang der Tätigkeit. Sie erhalten eine gute Einarbeitung und Ihre Ideen werden gerne aufgenommen.

Emil Maier

AWO Vorsitzender

Pfarrer Dr. Richard Graupner

Evangelisch-Lutherische Gemeinde

Maibaumverein Tattenhausen spendet für die Nachbarschaftshilfe

Der Maibaumverein Tattenhausen hat im Jahr 2019 seinen Baum neu aufgestellt und viele Besucher kamen gerne an diesem Tag. Aus dem Erlös von Speis und Trank übergaben nun die Vorstände Matthias Stecher und Georg Weichselbaumer eine Spende an die Nachbarschaftshilfe Großkarolinenfeld. Die beiden waren im Kon-

taktstadl und haben sich über die Arbeit in der Tagesbetreuung informiert. Mit einem Scheck über 1 500 € unterstützt der Maibaumverein Tattenhausen zum Beispiel die Anschaffung von Bewegungsmaterial wie Schwungtuch und Bällen oder neue Armlehnstühle.

Astrid Horack



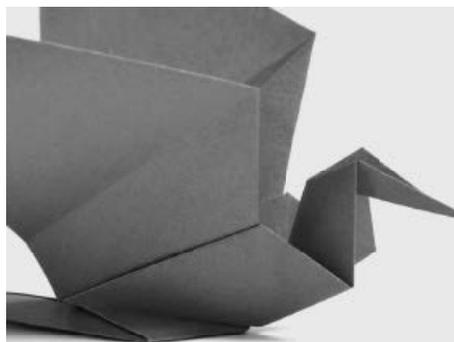
Die Nachbarschaftshilfe Großkarolinenfeld freut sich über die Spende vom Maibaumverein Tattenhausen: V.l. Matthias Stecher, Marianne Dußmann, Christine Boos, Lilo Wallner und Georg Weichselbaumer jun.

BRUNNER
STUDENTENDRUCK

Wir drucken und binden deine
**Abschlussarbeit, Projektarbeit,
Facharbeit, Skripte und Plakate**
in ausgezeichneter Qualität.

Lagerhausstr. 8 · 83109 Großkarolinenfeld
Tel. 08031-81118 · info@brunner-studentendruck.de

www.brunner-studentendruck.de



BRUNNER
WERBEGRAFIK

Printdesign Printmedien
Webdesign Werbeartikel
Werbetechnik Textildruck

Lagerhausstr. 8 · 83109 Großkarolinenfeld · Tel. 08031-81118 · info@brunner-druck.de

www.brunner-druck.de



Mitgliederversammlung des TuS Großkarolinenfeld

Am 26. Juni fand die ordentliche Mitgliederversammlung des TuS Großkarolinenfeld im Sportheim statt. Bei brütender Hitze konnte Sigi Strehle 1. Bürgermeister Bernd Fessler und die Gemeinderatsmitglieder Irmi Huber, Doris Neff und Monika Stöcklhuber sowie Ehrenmitglied Franz-Josef Niedermaier sowie weitere 38 Mitglieder begrüßen. Es wurde der Verstorbenen gedacht, die sich alle sehr im TuS engagiert haben. Auf Grund der anstehenden Wahl einer neuen Vereinsleitung sowie der Tatsache, dass es eine gehörige Zahl an Mitgliedern zu ehren gibt und die außerordentlichen Temperaturen eh schon eine Qual für die Anwesenden waren – unterblieb eine spezielle Info zu allgemeinen Inhalten.

Es folgten die Berichte von

- Schriftführer Manfred Jäger,
- 1. Kassiers Michi Strauß (Rechnungsabschluss für 2018. Die einzelnen Einnahmen und Ausgaben wurden für die jeweiligen Bereiche dargestellt und kurz erläutert. Insgesamt schloss das Haushaltsjahr erneut mit einem Plus ab – sowie der Rahmenhaushalt für 2020 – der einstimmig beschlossen wurde.),



V.l.: Thomas Klein (Schriftführer), Michael Strauß (Vorstand), Franz-Josef Niedermaier (Beisitzer), Fabian Feige (1. Kassier), Patrick Weiß (Beisitzer), Manfred Jäger (2. Schriftführer), Silke Ritter (Beisitzer) Nicole Lurtz (Revisor), Gabi Kink (2. Kassier), Monica Stöcklhuber (Beisitzer), Siegfried Strehle (Vorstand), Fehlend: Peter Eissing (Revisor)

- Revisoren (sämtliche Kassen der Sparten sowie des Hauptvereins und der Jugend wurden geprüft – keine Beanstandungen – und die Entlastung wurde empfohlen – welche auch einstimmig erfolgte) sowie
- Bericht der Abteilungen (Basketball, Eishockey, Fitness & Gesundheit, Fußball, Judo, Tennis, Tischtennis – die von einer sehr erfolgreichen Arbeit in und für den TuS berichteten).

Wesentlicher Punkt war die **Wahl einer neuen Vereinsleitung**. Wahlvorstand Bernd Fessler und Irmi Huber übernahmen die Durchführung der Wahl und die Mitgliederversammlung folgte letztendlich dem von Vorstand Sigi Strehle vorgeschlagenen Kandidaten, die alle einstimmig gewählt wurden und die Wahl auch angenommen haben.

Eine Vielzahl von Mitgliedern wurde für ihre langjährige Mitgliedschaft, aber auch für ihr ehrenamtliches Engagement geehrt.

Ehrung langjähriger Mitglieder

Nachfolgende Mitglieder wurden für ihre langjährige Verbundenheit zum TuS geehrt:

Für 25-jährige Mitgliedschaft: Gabriele Alexander, Stephan Goldammer, Fritz Heinrich, Rosi Kratschmayer, Jochen Starcke, Renate Strehle

Für 50-jährige Mitgliedschaft: Irmtraud Beranek, Rita Härter und Helmut Mertl

Für 60-jährige Mitgliedschaft: Karl Reif sen.



V.r.: Karl Reif, Rita Härter, Siegfried Strehle

Für ihr besonderes **ehrenamtliches Engagement konnten geehrt werden:**

Silke Ritter, BLSV Urkunde + Verdienstnadel Bronze; Franz-Josef Niedermaier, BLSV Urkunde + Verdienstnadel Bronze mit Kranz; Marcus Fischer, BLSV Urkunde + Verdienstnadel Bronze mit Kranz; Michael Huber, BLSV Urkunde + Verdienstnadel Bronze mit Kranz; Norbert Agrikola, BLSV Urkunde + Ehrennadel Silber mit Kranz; Simon Pfab, BLSV Urkunde + Verdienstnadel Silber mit Gold; Rudi Beutrock, BLSV Urkunde + Verdienstnadel Silber mit Gold; Klaus Gallin, BLSV Urkunde + Verdienstnadel Gold; Brigitte Gebelein, BLSV Urkunde + Verdienstnadel Gold; Irmtraud Beranek, BLSV Urkunde + Verdienstnadel Gold; Stephan Goldammer, BLSV Urkunde + Verdienstnadel Gold; Rosi Beutrock, BLSV Urkunde + Verdienstnadel Gold mit Kranz.



V.l.: Norbert Agrikola, Franz-Josef Niedermaier, Michael Huber, Klaus Gallin, Stephan Goldammer, Brigitte Gebelein, Irmtraud Beranek, Silke Ritter, Siegfried Strehle

Sigi Strehle bedankte sich abschließend bei allen Mitgliedern der Vereinsleitung, den Abteilungsleitern, Trainern und Betreuern, Sponsoren und Unterstützern sowie Herrn Fessler und den Gemeindemitarbeitern recht herzlich. Ohne deren Einsatz und Unterstützung würde der TuS Großkarolinenfeld nicht die Außenwirkung genießen, die er nun hat.

Siegfried Strehle; Bilder: Heribert Greiner

FLORIAN BLANK



Wohnideen in Mosaik, Fliesen & Naturstein

Von-Schilcher-Straße 8a
83109 Großkarolinenfeld
Email info@florian-blank.de
Mobil 0170 / 8361671
www.florian-blank.de

- Neuverlegung im Innen- und Außenbereich
- Badsanierung
- Reparaturen aller Art
- Setzen von Natursteintreppen und Fensterbänken
- Beratung
- Planung und Koordination



Kunst- u. Bauspenglermeister
Betriebswirt des Handwerks

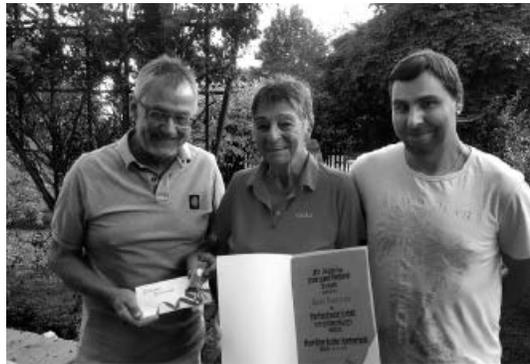
Am Kolberg 5
83109 Großkarolinenfeld
Tel. 0 80 31 • 23 42 85
Fax 0 80 31 • 23 42 87
Mobil 0173 • 9 57 86 33
gerhard.meisinger@t-online.de

TuS Großkarolinenfeld e. V.



Ein Unikum hört auf – nach 34 Jahren

34 Jahre war Rosi Beutrock für den TuS Großkarolinenfeld ehrenamtlich tätig – eine schier unendliche Zeit, die sie dem TuS geschenkt hat. Lt. der Chronik des TuS übernahm sie 1988 unter Vorstand Franz Wimmer erstmals das Amt des Kassiers (kommissarisch) und führte dieses Amt – mit kurzen Unterbrechungen – bis zum 26. Juni diesen Jahres weiter. Sie hatte dabei mit den Vorständen Edeltraud Hinkel, Karl Reif, Günther Lotterer, Gerd Franzmeier, Dieter Hofrath, Rolf Rieger und Sigi Strehle zu tun. In den z. T. bewegten Zeiten des TuS war sie eine Konstante und jeder konnte sich auf sie verlassen: Die Kassenführung stimmte immer! Aufgrund ihrer Verdienste wurde Rosi zum Ehrenmitglied ernannt. Aber nicht nur dies zeichnete Rosi aus – sie ist auch ein humoriges, unternehmungslustiges und kollegiales Mitglied der Vereinsleitung gewesen – das immer das Wohl des TuS im Auge hatte. 34 Jahre sind nun genug – und sie übergibt das Amt an ihre Nachfolgerin – und auch da war ihr die persönliche Ehrung in der Mitgliederversammlung nicht so wichtig – vielmehr war ihr wichtig, dass sich die neuen Mitglieder der Vereinsleitung anlässlich der Wahl der Mitgliederversammlung präsentieren konnten – und somit wurde ein Termin gefunden, an dem sie im Urlaub weilte – uns aber auch aus diesem alles Gute für die weitere Zeit wünschte!



Die Vorstände bei der Übergabe der „Dankeschön-Präsente“

Ich durfte Rosi in all den Jahren von 1985 bis 2000 als Funktionär begleiten. Danke für deine große Liebe und damit verbundene Arbeit zum TuS. So manches war nicht leicht mit mir zu kommunizieren, aber du hast dies immer wieder auf die Reihe bekommen. Mit den Veranstaltungen wie Wald- und Weinfest und auch div. Faschingsbälle, Wandertag, um nur einige zu erwähnen, war dein organisatorisches Talent und der unermüdliche Arbeitseinsatz gefragt. Die größte Herausforderung war die Weichenstellung in 1998/99 für die Erneuerung des Sportplat-

zes, die mit vielen Hindernissen verbunden war. In all den verschiedenen Ausschüssen wie Organisation-Finanz-Vorstand und Vereinsausschuss war deine Mithilfe gefragt und wurde in Taten umgesetzt. Nochmals vielen Dank und mit großem Respekt verbunden. Servus machs gut, möge dir Gesundheit beschert sein.

Ehrenvorstand Karl Reif

Was ich als besonders bemerkenswert über Rosi sagen kann ist: Rosi hat sich immer bei allen Handlungen neutral allen Abteilungen gegenüber verhalten. Sieht auf den ersten Blick als selbstverständlich aus, ist aber in der jahrelangen Praxis schon differenzierter zu sehen. Jede Abteilung wurde von ihr absolut gleich behandelt. Kollegiale Zusammenarbeit und der gemeinsame Erfolg war ihr zu wichtig.

Ehrenvorstand Dieter Hofrath

In meiner über 15-jährigen Amtszeit als 1. Kassier war Rosi als meine Stellvertreterin mir immer einer Stütze und mir als ehrenamtlich Tätigen ein großes Vorbild – vielen Dank dafür!

Michael Strauß (Vorstand Finanzen)

Trikotspende zum Aufstieg

Die beiden Ehrenmitglieder des TuS, Franz-Josef „Chico“ Niedermaier und Ludwig Härter, spendierten anlässlich des Aufstiegs der „Ersten“ den beiden Seniorenmannschaften je einen Satz Trikots. Vor den ersten Saisonspielen wurden die Trikots an die Spieler übergeben. Die verantwortlichen der Abteilung Fußball, Alexander Hefe und Thomas Reiner sowie die Trainer Thomas Wolff und Matze Krauss, bedankten sich recht herzlich für die Spende und die bereits über Jahrzehnte anhaltende Verbundenheit und Spendenbereitschaft der beiden Firmeninhaber. Auch auf Banden, dem Mannschaftsbus und der Stadionzeitung sind die Firmen Türen & Fenster Niedermaier und Malerbetrieb Härter seit langem präsent. Die Seniorchefs engagieren sich zudem beide in der Abteilung Fußball und im Hauptverein des TuS sowie bei den Veranstaltungen, auch hierfür bedankte sich Abteilungsleiter Hefe herzlich.



V.l.: Hefe, Wolff, Krauss, Niedermaier, Reiner



V.l.: Reiner, Härter L., Härter F., Krauss, Wolff, Hefe

Fachfußpflegerin
 HWK geprüfte Nageldesignerin
 Manuela Huber
 Marsstraße 8
 83109 Großkarolinenfeld
 Telefon 08031-3537495
 Handy 0172-9514506
 info@schoenheits-manu-faktur.de
 www.schoenheits-manu-faktur.de

www.pinsler.de

Qualität und Service ist unser Standard

Ludwig Härter Maler- und Lackiermeister ☎ 08031 / 59126 ☎ 0172 / 8107442	Florian Härter Maler- und Lackiermeister staatl. gepr. Farb- und Lacktechniker ☎ 0174 / 2413303
--	--

✉ info@pinsler.de
 Lagerhausstr. 8 | 83109 Großkarolinenfeld

Fenster

Eröffnungsangebot
Niedermaier jetzt wieder mit eigener Fensterabteilung!

**Die ersten 30 Baustellen:
Alu-Schale geschenkt!**

Holz-Alu
Alu-Außenverkleidung kostenlos!

Kunststoff-Alu
Alu-Außenverkleidung kostenlos!

Niedermaier
Türen & Fenster

08035/907150
www.niedermaier-tueren.de

Obst- und Gartenbauverein

Kräuterkurs vo de Gartler

Vor dem Holler zieht man den Hut und Weissdornherzwein hilft bei Liebeskummer. Das und vieles mehr lernte man heuer beim Kräuterkurs vom Gartenbauverein!

Dem Holunder werden in der nordischen Mythologie vielfältige Heilkräfte zugeschrieben und er wurde von unseren Vorfahren hochgeschätzt. Auf keinem Hof durfte der Holler als Schutz- oder Heilstrauch fehlen. Beim Kräuterkurs vom Gartenbauverein Großkarolinenfeld waren die „Bäume im Jahreskreis“ das Thema und die Kräuterexpertin Karola Pelzl erzählte über die botanischen Besonderheiten von einheimischen Bäumen. Auch über die Walnuss, den Nussfressertag (Markustag) und die Fichte und deren Besonderheiten lernten die Kursteilnehmer einiges. Herzwein aus Weißdorn, der bei Liebeskummer hilft und die Heilkraft von frischen Fichtentrieben (Franzbranntwein) und natürlich über den Baum der „Gerechtigkeit“, der Linde gab es viel Wissenswertes zu hören. Zum Verkosten gab es Hollerwein, Fichtensirup, Walnusslikör und noch viele andere Köstlichkeiten!



Weißdornwein

Dieser Wein hilft bei Herz-Kreislauf-Schwäche, gegen Schwindel, gegen Schlaflosigkeit und bei leichtem Bluthochdruck. Außerdem soll er gegen Liebeskummer helfen.

Rezepte sind auf der homepage vom Gartenbauverein nachzulesen:

www.gartenbauverein-grosskarolinenfeld.de

Traditionelles Radifest vom Gartenbauverein

Stets war das Wetterglück dem Gartenbauverein treu beim Radifest. Heuer aber nicht und man musste ins Foyer der Mehrzweckhalle ausweichen. Auch der Backofen „schwächelte“, und das Brot wurde vom Bäcker Bene Pölt daheim gebacken! Aber nichts desto trotz ließen sich die zahlreichen Besucher nicht davon abhalten, dieses gemütliche Fest zu besuchen.

Mit „fast“ selbstgebackenem Backofenbrot, Obazda, selbstgeschnittenem Gärtnerradi und Schnittlauch ließ man den angebrochenen Abend in ausgelassener Stimmung ausklingen.



A. Benkard

Blick über den Zaun dahoam in Karo

Der „Kolberg“ hat nicht nur einen Entenhof zu bieten; auch ein eindrucksvoller Gemüsehof hat sich dort angesiedelt und dieser lud heuer den Gartenbauverein zum Blick über den Zaun ein! Die Familie Wölk freute sich über das große Interesse der Gartler und vor allen Dingen über das Fachwissen, was man ja bei einem Gartenbauverein voraussetzen konnte! Bei der Führung bot sich ein Einblick durch ein vielseitiges Gemüsesortiment, Kräuterbeete und einem bunten Blumenfeld. Frisches saisonales Gemüse, Erdbeeren in der Saison, Gemüse- und Tomatenpflanzen, all das konnte auf den Feldern oder im Gewächshaus bestaunt werden. Auch für die Betriebsinhaber war es eine unglaublich facettenreiche und „lehrreiche“ Führung, da man den Gartlern natürlich über alles Rede & Antwort stehen musste ...

Viele verschiedene Betrachtungsweisen oder Standpunkte wurden beim anschließenden Umtrunk ausführlichst diskutiert. Aber alle waren sich einig: ein sehr gelungener Zaunblick!

A. Benkard



Gartler unterwegs zur Dreiflüssestadt Passau!

Beim Frühjahrsausflug hat sich das eingespielte Reiseleiterteam Erika & Alois was Besonderes einfallen lassen. Es ging nach Passau, wo eines der bedeutendsten Kirchenbauwerke nördlich der Alpen steht: Der Dom St. Stephan. Ein besonderes Erlebnis war das Orgelkonzert das täglich mittags stattfindet. Und dann ging es an Bord des Kristallschiffes! Bei der zweistündigen Erlebnisrundfahrt auf der Donau wurde man von der Magie des Wassers verzaubert! In diesem unvergleichlichen Kristallschiff erlebte man

einen Traum aus Wasser und Kristall, Wassertheater und weiteren Kristall- und Wassersehenswürdigkeiten. Noch zu erwähnen ist, dass rund eine Million Swarovski-Kristalle im Schiff verbaut sind. Natürlich haben sich die Gartler auch etwas „Grünes“ angeschaut, da es sich ja um eine Lehrfahrt handelte! In Bad Füssing wurde der Kurpark besichtigt und Brotzeit gemacht. Beim Nachhauseweg kehrten die Gartler dann noch in Zellerreith ein.

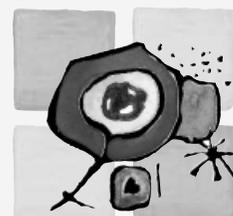
Alois Benkard

Karolinen-Apotheke

M.P. Martin



83109 Großkarolinenfeld
Tel. 0 80 31 / 53 07
Fax 0 80 31 / 5 09 80



BERNER
Garten- und Landschaftsbau
Henry Ilse GmbH

unsere Ideen wachsen

Kolbermoorer Straße 94 • 83109 Großkarolinenfeld
Tel: 0 80 31/5 94 93 • Fax: 0 80 31/5 96 83
www.bernergartenbau.de

- Natursteinarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Wasseranlagen
- Pflanzungen
- Garten- & Baumpflege
- Planung



Freiwillige Feuerwehr Großkarolinenfeld e. V.

Notfallübung von Feuerwehr und Deutscher Bahn

Eine wegen Baumaßnahmen notwendige Gesamtspernung der Eisenbahnstrecke zwischen der Überleitstelle Großkarolinenfeld und Ostermünchen in der Nacht vom 13. auf den 14. Juli ermöglichte es, dass die Feuerwehren Großkarolinenfeld und Kolbermoor auf den Gleisanlagen einen möglichen Ernstfall proben konnten. Als Szenario wurde angenommen, dass ein Gleisarbeitsfahrzeug (GAF100R mit Kran) mit seinem Ausleger zu nahe an die eingeschaltete Oberleitung geriet, sodass es zum Überschlag kam, in dessen Folge mehrere Bahnarbeiter verletzt wurden und mitgeführtes Material zu brennen begann. Die Unfallstelle lag im Bereich der beiderseitigen Schallschutzwand unweit des Bahnhofs Großkarolinenfeld. Gegen 22.08 Uhr wurden durch die Integrierte Leitstelle Rosenheim mit dem Stichwort „THL P Zug“ die Feuerwehr Großkarolinenfeld, die Feuerwehr Kolbermoor, die mit spezieller Bahnausrüstung ausgestattet und zum Bahnerden berechtigt ist sowie die Rettungswache des BRK alarmiert. Ergänzt wurde die Alarmierung mit der Aussage, dass Personen vermutlich wegen eines Stromschlages verletzt seien. Die angerückte Feuerwehr Großkarolinenfeld konnte sich mit dem ihr zur Verfügung stehenden Schlüssel für die Türen der Schallschutzwand schnell Zugang zur Unfallstelle verschaffen. Bei ihrer Lageerkundung machte sie, nachdem sie sich überzeugt hatte, dass die Oberleitung nicht gerissen war, folgende Bestandsaufnahme: Eine Person lag regungslos auf dem Führerhaus des Schwerkleinwagens und eine Person



auf der Ladefläche des GAF. Eine auf der Ladefläche mitgeführte Propangasflasche hatte sich entzündet und eine starke Rauchentwicklung zeugte davon, dass auch noch weiteres Material in Brand geraten war. Später stellte sich noch heraus, dass in unmittelbarer Nähe ein weiterer Arbeiter verletzt neben dem Gleis saß. Während die aufgefundenen Verletzten über den Fluchtweg gerettet wurden, hatte die Kolbermoorer Feuerwehr begonnen, die vorher schon abgeschaltete Oberleitung zu erden. Mit den in der Nähe des Bahnhofs aufgegleisten Rollpaletten konnte sie das notwendige Material (Beleuchtung samt Stromaggregat und andere Hilfsmittel) an die Unfallstelle transportieren. Erst nach der Bahnerdung konnte die verletzte Person auf dem Dach des GAF gefahrlos gerettet werden.

Die Bahnerdung durch die Feuerwehr hat gezeigt, dass sie der Aufgabe gewachsen war. Sie ließ sich auch dadurch nicht irritieren, dass sie es im Abspannbereich plötzlich mit „zwei Oberleitungen“ zu tun hatte.

Nachdem „Feuer aus“ gemeldet wurde und die Verletzten gerettet waren,

wurde die Übung gegen 00.15 Uhr beendet. Noch am Einsatzort führte Kreisbrandrat Richard Schrank die Nachbesprechung zur Übung durch, wobei die wichtigsten Punkte wie genaue Absprachen und Informationen zwischen Einsatzleitung und Einsatzkräften als unabdingbar hervorgehoben wurden. Diesbezüglich wurde vor allem angeführt, dass im Umgang mit Strom – hier der Oberleitung mit ihren 15 000 Volt – äußerste Vorsicht geboten ist und sich dieser nur genähert werden darf, wenn sie abgeschaltet und bahngeerdet ist. Richard Schrank ermahnte ausdrücklich alle Beteiligten, dies strikt zu befolgen, selbst wenn die zu rettende Person dringender Hilfe bedarf. Hier geht Eigenschutz vor Hilfe.

Abschließend bedankte sich der Kreisbrandrat, der die Übung selbst maßgebend mit Kreisbrandmeister Christian Hof geplant und betreut hatte, bei all seinen übenden Feuerwehrkameraden, der Rettung und den Notfallmanagern, Herrn Kölberger und Herrn Ernstorfer sowie bei der Fachgruppe „Fahrbahn Rosenheim Netz DB“ und deren sieben Mitarbeitern für die Bereitschaft, einen Freitagabend für eine Übung und somit für die Weiterbildung zu opfern.

Auch der „Wettergott“ hatte Einsehen mit der übenden Truppe und hielt das anschließende Gewitter mit starkem Regen bis unmittelbar nach der Übungsbesprechung zurück.

Fazit: Auch eine „kleine“ Übung im Bahnverkehr an geeigneter Stelle kann für die Feuerwehren viele Probleme bringen. So sind die besonde-

ren Gefahren, die von Baufahrzeugen im Schienenverkehr ausgehen, nicht zu unterschätzen. Sie verbergen viele kleine Gefahren, z. B. Gefahrgut-Beladung usw. Der Notfallmanager der DB AG ist bei Bahneinsätzen von größter Bedeutung und dies nicht nur beim Bahnerden. Ein Kontakt vor Ort muss zwischen Feuerwehreinsetzleitung und dem Notfallmanager eventuell durch einen Verbindungsmann sichergestellt werden. Der Kontakt zwischen den Führungskräften und den Einsatzmannschaften muss zu 100 Prozent stimmen und einzelne Tätigkeiten vor jeder Ausführung immer abgesprochen und festgehalten werden. „Langsam, es pressiert“. Die Sicherheit der Einsatzkräfte geht immer vor!

*KBM Christian Hof, Fachbereichsleiter Gefahrgut und Schienenverkehr
Günter Rausch, 1. Kommandant
Feuerwehr Großkarolinenfeld*



RADLALM

Rudi Demuth
info@radlalm.de • www.radlalm.de
Waldmeisterstraße 2a
83109 Großkarolinenfeld
Tel.: +49 (0)8031 - 352 91 28
Fax: +49 (0)8031 - 352 91 29
Mobil: 0179 - 78 71 701

Bei uns finden Sie alles rund ums Rad!

Von normal ...



... bis spezial
mit individueller Anpassung



Parkplätze vor der Tür • Teststrecke zum „Probe-Radln“ • 200m² Ausstellungsfläche



Soli bezwingt abermals den Maibaumverein

Die zehnte Dorfmeisterschaft ein voller Erfolg

Ein besonderes Jubiläum mit der zehnten Dorfmeisterschaft feierten die Stockschiützen der SV-Solidarität, das auf den zwei Asphaltbahnen am Kolberg ausgetragen wurde. War das Wetter am Vormittag noch begünstigt, so behinderten am Nachmittag kräftige Regenschauer und sorgten für einige Unterbrechungen. Neun Mannschaften waren am Start, die über den Tag verteilt um den begehrten Titel spielten. Für so manche Mannschaft hat sich mit einigen Trainingseinheiten zur Vorbe-

ereitung offensichtlich ausgezahlt. Die Mannschaften, Soli, Maibaumverein, Alt-Schiützen, Koblode, Theaterverein, Alter Wirt, Haubentaucher, Veteranenvereine Großkarolinenfeld und Tattenhausen traten voller Freude an, wobei das Gesellschaftliche im Vordergrund stand. Das Endspiel wurde zum Krimi, denn der letzte Schuss entschied über den Sieg für die Soli-Mannschaft. Platz zwei erreichte das Team Maibaumverein mit den Schützen, Helmut Kopp, Albert Rohner, Rudolf Huber und Thomas

Heilmann. Den dritten Platz sicherten sich die Veteranen aus Tattenhausen mit Johann Bachmeier, Georg Weichelsbaumer, Josef Hofmann und Christian Krichbaumer. Die Siegerehrung übernahm Abteilungsleiter Mathias Hörfurter, wobei alle Teilnehmer einen Wurst- oder Fleischpreis erhielten.

Karl Reif

Die siegreichen Soli (v.l.): Klaus Weber, Abteilungsleiter Mathias Hörfurter, Sebastian Hochmuth, Ralf Behnisch und Werner Gerum



SV Solidarität - E.T. - Senioren Turnier 2019

Zum vierten Mal fand das E.T. = Elterntruppe/Senioren Turnier des Tennisvereins SV Solidarität-Großkarolinenfeld statt. Es spielten Spieler aus den Tennisvereinen der gesamten Gemeinde mit (SV Solidarität/Tattenhausen/TuS Großkarolinenfeld). Im Rahmen des Turniers wurden 50 Liter Bier ausgespielt, welche die Verlierer zahlen mussten (getrunken wurde gemein-



sam). Jeweils sechs Doppelpaarungen pro Team spielten, jeder gegen jeden.

Vorab gab es einen Aufschlag-Wettbewerb.

1. Platz: Erwin Fazekas 138 kmh
2. Platz: Robert Kahlert 124 kmh
3. Platz: Hubert Jacob 123 kmh

Start des Turniers war um 14 Uhr bei gutem Wetter. Gespielt wurde auf sechs Plätzen. Zwischendurch gab es für die Spieler und Gäste kosten-

los Kaffee und Kuchen. Ende des Turniers war um 17 Uhr. Nach drei Niederlagen gewann zum ersten Mal die E.T. Mannschaft. Nach einer guten Bewirtung/Siegerehrung und anschließender Tombola wurde bis spät in die Nacht gefeiert.

Bernd Toenne

Kesselfleisch Essen

Schon am Ortseingang wiesen die von Stefan Dupski neu gestalteten Werbetafeln auf das diesjährige Kesselfleischessen des SV Solidarität Großkarolinenfeld hin. Viele Dorfbewohner und Vereinsmitglieder besuchten das Fest. Das Wetter machte durstig und so hatten die Servicekräfte, Karin und

Dieter Moskart, alle Hände voll zu tun. Wie in den letzten Jahren auch, sorgte Tom Führer für das leibliche Wohl unserer Gäste. Das Kesselfleisch mit Sauerkraut und Semmel war wieder einmal ein Genuss. Tom Anner, unser Grillmeister, war für die Grillwürstel zuständig. Die Essensausgabe, Gerti

Wittmann und Renate Rodert, fungierten in bewährter Manier. Hans Wittmann und Siegfried Martens, zuständig für den Getränkeauschank, ließen sich nicht stressen und hatten alles im Griff. Bis spät in die Nacht saßen die Gäste bei angenehmen Temperaturen zusammen.

Bedanken möchte sich die Vereinsführung noch bei den weiteren Helfern Rupert Reiter, Werner Mundl und Sepp Witzgall, die wieder geholfen haben, ein rundum gelungenes Fest auf die Beine zu stellen.

Bernd Toenne

Zahnarztpraxis Dr. Rethelyi

Unsere Leistungen:

- Modernste Diagnostik - Schmerzfreie Kariestherapie
- Behandlung von Kindern - Schienentherapie
- Schmerztherapie - Prophylaxe
- Ästhetische Zahnheilkunde - Bleaching
- Oralchirurgie - Endodontie (Wurzelbehandlung), Zahnersatz, Implantologie

Dr. med. dent. Attila Rethelyi
Bahnhofstr. 15 - 83109 Großkarolinenfeld
Telefon: 08031-5123
info@dr-rethelyi.de - www.dr-rethelyi.de

Stefan KAPSNER OHG

Landhandel • Garten • Werkzeug
Baustoffe • Heizöl

Spedition, Maschinen, Gartenzubehör, Dekoartikel, Arbeitskleidung/-schuhe, Farben und Malerzubehör, Heimtierbedarf, Geschenke, Pflaster und Natursteine

Am Weidengrund 7 • 83135 Schechen • Tel.: 080 39 / 12 06

www.stefan-kapsner.de

Karo Slot Racing e. V.



Tag der offenen Tür und vieles mehr

Am 29. Juni ging es zum 2. Mal in der Geschichte des jungen Vereins im wahrsten Sinne wieder heiß her. Nicht nur die Temperaturen waren an diesem Tage heiß auch die kontinuierlich gefahrenen Rennen auf den drei Bahnen waren heiß und spannend. Über 150 Gäste tauchten ein in die Renn-Atmosphäre, informierten sich über modernes Slotcar-Racing und das bei kühlen Getränken, warmen Speisen und selbstgemachte Kuchen. Vielen Dank an alle Mitglieder und Gäste, die diesen **Tag der offenen Tür** tatkräftig zu einem vollen Erfolg machten!

Ebenso an dieser Stelle herzlichen Dank an alle Gäste und Mitglieder, die an den bisherigen **öffentlichen Rennabenden und Serienrennen** in diesem Jahr teilgenommen haben und noch teilnehmen werden. Diese Rennabende bieten jedermann nicht nur Rennspaß, sondern auch die Gelegen-

heit zum Erfahrungsaustausch und gemütlichen Beisammensein. Die öffentlichen Rennabende finden jeden 2. Freitag ab 19.30 Uhr im Vereinsheim, Karolinenstraße 25 statt. Die Einladung geht per E-Mail immer eine Woche vor dem Rennabend an alle Mitglieder und Gäste. Sollten wir noch keine Adresse von Ihnen haben, dann kommen Sie einfach zum ersten Mal an jedem Dienstag und Freitag ab 19 Uhr vorbei. Leihautos sind genügend vorhanden.

Seit Anfang des Jahres treffen sich **Kinder und Jugendliche jeden Donnerstag** in der Woche von 18 bis 20 Uhr. Bisher umfasst die Jugendgruppe zehn Mitglieder, mit steigender Tendenz. Es werden nicht nur Rennen gefahren, auch mechanisches und elektronisches Wissen wird in dieser Zeit vermittelt und praktisch angewandt.

In diesem Jahr hat der Verein bis zum Erscheinungsdatum des Gmoablattl's insgesamt **47 Eventveranstaltungen** für Gäste **durchgeführt**. Dies sind Kindergeburtstage (ab acht Fahrern), Firmenveranstaltungen und Außen-events mit unseren mobilen Bahnen. Bei Interesse schreiben Sie uns einfach eine kurze E-Mail (karoslotracing@gmx.net) und wir kommen auf Sie zu, um einen geeigneten Termin für Ihre Veranstaltung zu finden. Allein die Anzahl der durchgeführten Events zeigt das große Interesse bei Jung und Alt.

Da schon so viele Kinder und Erwachsene auf der großen Bahn (58,5 Meter) bisher gefahren sind, wird diese Bahn in den Sommerferien umgebaut. In diesen Bahnumbau fließt unsere mittlerweile große Erfahrung mit ein, um die Rennen noch attraktiver zu gestalten. An alle Mitglieder und Gäste:

Besuchen Sie uns und erleben Sie ein neues Rennfeeling.

Hier noch einige wichtige Termine in den nächsten Wochen:

- Am Samstag, den **5. Oktober**, ab 10 Uhr findet das **6 Stunden Teamrennen** für unsere Mitglieder statt. Zuschauer sind jederzeit herzlich willkommen.
- Am Samstag, den **26. Oktober**, ab 10 Uhr wird der **2. Karoer Kinder-cup** ausgetragen. An diesem Cup sind Kinder ab 10 Jahren bis 16 Jahren fahrberechtigt. Egal ob Mitglied oder nicht. Die Einladung geht ca. 2 Wochen vor dem Termin an alle, deren Emailnummer bei uns gespeichert ist.
- Der **2. Karoer Erwachsenen-cup** ist für den Monat **November** geplant. Das genaue Datum wird noch bekannt gegeben.

Michael Bleyhl, Schriftführer

Die Pflegerbühne e. V.

Pflegerbühne spielt: *As Glück is a Matz*



Die Pflegerbühne präsentiert in diesem Jahr das Stück „As Glück is a Matz“, ein überirdisches Glücksspiel in drei Akten von Winfried Frey.

Unter der Regie von Burgi Schaber kommt das Stück mit der Premiere am Samstag, den **12. Oktober** um **20 Uhr** im Pfleger Theaterstadl zur Aufführung.

Weitere Termine:

Fr. **18.10.**, So. **20.10.**, Fr. **25.10.**, Sa. **26.10.**, So. **27.10.**, Do. **31.10.**, Sa. **2.11.** und So. **3.11.**,

Do., Fr. und Sa. jeweils um **20 Uhr** sowie an den Sonntagen jeweils bereits um **18 Uhr**.

Einlass ist wie immer eine Stunde vor dem Beginn.

Zum Inhalt des Stückes:

In der übersinnlichen bayerischen Zwischenwelt ist der Deife los. Oder soll man sagen, die Deifeline?

Nach dem Motto – der Mensch ist grundsätzlich schlecht – verführt „Luci“, die Ur-Ur-Enkelin des Höllenfürsten Luzifer, die Erden-

bürger zu ausschweifender Lebensart. Das missfällt „Weda“, Herrscher über Blitz und Donner, und er will die Menschheit bestrafen. Um dies zu verhindern, überreden die beiden Engelswesen „Duseline“ und „Busserl“ ihn zu einer Wette, die ihn vom Guten im Menschen überzeugen soll.

Zum Spielball werden dabei die drei erfolglosen Handwerker „Babb“, „Öhr“ und „Sohn“. Dank eines „zufälligen“ Geldgewinns erhalten sie die Chance auf einen Neubeginn und werden selber ihres Glückes Schmied.

Natürlich mischt „Luci“ kräftig mit, um die Kandidaten nach allen Regeln der Kunst zu liederlichem Leben zu verführen. „Busserl“ glaubt fest an die Macht der Liebe und wacht schützend über die drei Protagonisten.

Doch – wer ist am Ende stärker? Ist der Mensch wirklich grundsätzlich schlecht? Sind die drei Handwerker geläutert und werden anständige Bürger? Oder is as Glück hoid doch a Matz ...

Schaun's vorbei und erfahren Sie das Ergebnis.

Der Kartenvorverkauf wird von der Pflegerbühne durch Fam. Hofbauer organisiert und durchgeführt. Der Vorverkauf hat gerade begonnen.

Kartenreservierungen können unter der Tel. 0 80 31 / 4 69 67 77 vorgenommen werden. Auch besteht wieder die Möglichkeit, unter der E-Mail

kartenvorverkauf@die-pflegerbuehne.de Plätze zu reservieren. Weitere Informationen können Sie auf der Heimseite www.die-pflegerbuehne.de ansehen bzw. nachlesen.

Die Pflegerbühne freut sich, Sie bei einer der Vorstellungen begrüßen zu dürfen.

Siegfried Hofbauer

Sanitär-Mayer



Gas - Heizung
Solaranlagen
Alternativenergie
Kaminsanierungen
Wasser - Abwasser
Kernbohrungen
Kundendienst

Erlenweg 54 a
83109 Großkarolinenfeld
Telefon 08031 - 5 93 69
Telefax 08031 - 5 95 57
Mobil 0171 - 622 54 80

AWO Ortsverein Großkarolinenfeld



Einladung

Die Arbeiterwohlfahrt Großkarolinenfeld lädt alle älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger **am Samstag, den 28. September** zu einer **Fahrt ins Blaue** ein.

Abfahrt um 13 Uhr an der Bushaltestelle Sternstraße, Zusteigemöglichkeiten an der Grundschule, in der Max-Josef-Str. und am Friedhof.

Die Fahrt ist kostenlos. Außerdem laden wir Sie am Abend zu einer Brotzeit ein.



Anmeldungen bei Frau Bolleining, Tel. 0 80 31 / 53 81 und Frau Grabl, Tel. 0 80 31 / 5 02 87.

Im Oktober starten in Zusammenarbeit mit dem „Musikwerk Großkaro“ neue Kurse für Kinder und Erwachsene

Blockflöte

Spielst Du auch Flöte?

Erstes Zusammenspiel für junge Blockflötist/inn/en nach etwa 2-3 Jahren erfolgreichem Blockflötenunterricht Alter: ab 8 Jahre

Querflöte

Miteinander musizieren macht mehr Spaß

Leichte Querflötenstücke für mehrere Flöten kennenlernen nach mindestens 2 Jahren erfolgreichem Querflötenunterricht Alter: ab 12 Jahre

„... Wenn ich keinen Unterricht mehr habe, dann komm ich ja gar nicht mehr zum Spielen ...“

Dem wollen wir abhelfen mit dem

Ensemble für fortgeschrittene Jugendliche und Erwachsene

Wir lernen Querflötenliteratur verschiedener Stilrichtungen kennen und bringen Sie zum Klingen

Singen

Sing mit! Singen macht Spaß!

Singgruppe für Erwachsene jeden Alters am Dienstagabend. Wir singen Bekanntes und Neues, Volkslieder, Jahreszeitliches, Weltmusik, Geistreiches, Geistliches ...

Nähere Informationen und Anmeldung:

Felicitas Schroeter, Mobil: 01 60 / 92 62 18 77,

E-Mail: felicitas.schroeter@web.de, Tel. 0 80 31 / 5 05 56.

Rufen Sie mich an!

MusikWerk Großkaro e. V.

Sing mal wieder!

Sing mit uns!

Sing mit im Singworkshop Großkaro!

Wir treffen uns wöchentlich, um ganz entspannt miteinander Swingiges, Besinnliches, Volkslieder, Geistreiches, Lieder aus aller Welt und einfach alles, was Spaß macht, zu singen. Wir möchten die Gruppe vergrößern und suchen sangesfreudige Menschen, die Lust haben mitzumachen. Ein wenig Singerfahrung wäre angenehm, aber nicht Voraussetzung. Der Singworkshop startet wieder im Oktober, dienstags 19.30 Uhr und wird von Felicitas Schroeter (Musiklehrerin) angeleitet. Er findet in Zusammenarbeit mit dem neugegründeten Verein „Musikwerk Großkaro“ in der Grundschule Großkarolinenfeld statt.

Nähere Informationen und Anmeldung unter Tel. 0 80 31 / 5 07 27 (AB) oder 0 80 31 / 5 05 56, Irene Sieferlinger.

TuS Großkarolinenfeld e. V.



Gründung einer gemischten Volleyball-„Hobbiemannschaft“

Spielst du gerne Volleyball? Willkommen, sind Frauen wie Männer sowie Jugendliche ab 14 Jahre.

Wir spielen immer freitags von 19 bis 20 Uhr in der Mehrzweckhalle.

Gerne kannst du zum Schnuppern vorbeikommen.

Bitte kurze E-Mail an: michaf1984@googlemail.com

Abt. Fitness und Gesundheit – Mach mit bleib fit

Dienstags: 19 bis 20 Uhr in der Schulturnhalle
- Workout für Jedermann

Mittwochs: 19 bis 20 Uhr in der Mehrzweckhalle
Stepp - Aerobic - Beginn mit den Basics

Donnerstags: 17 bis 18 Uhr in der Mehrzweckhalle
Rückenfit für Jedermann

Interessierte können gerne zum Schnuppern kommen! Bitte vorher melden bei: leni.grimmeissen@kabelmail.de oder michaf1984@googlemail.com (Abteilungsleitung Fitness und Gesundheit)

Magdalena Grimmeisen

SCHREINEREI

Möbel & Innenausbau

Martin

Schlosser

Mobil: 0176 / 233 162 47

Fax: 08031 / 35 34 607

info@schreinerei-ms.de

Lochberg 10

83135 Schechen

www.schreinerei-ms.de

Meisterbetrieb seit 1995

- regenerative Energiesysteme
Pelletsheizung, Wärmepumpen
- Solartechnik
Photovoltaik, Solarthermie
- Brennwerttechnik
Öl und Gasanlagen
- Regenwassernutzung
- Wohnraumlüftung
- Kundendienst
- Sanierungen



Heizungssanierung zum Festpreis

24 Std. Notdienst ☎ 0171 - 4218912

Großkarolinenfeld ☎ 08031-59201 📧 Haustechnik-Herrmann.de

**Bildungswerk Großkarolinenfeld bietet an:
Englische Sprachkurse für Erwachsene**

werden für alle Sprachstufen von einer amerikanischen Pädagogin laufend angeboten.

Neue Kurse ab Ende September/Anfang Oktober:

- **Dienstags um 9 Uhr** (2. Buch) nicht mehr Anfänger **ab 24. September**
- **Dienstags um 18 Uhr** Englisch für Anfänger mit Vorkenntnissen **ab 1. Oktober:**
- **Mittwochs um 18 Uhr** Englischauffrischen mit Konversation und Grammatikwiederholung **ab 2. Oktober**

Infos u. Anmeldung bei Kathleen Igney, M.A., Tel. 0 80 31 / 7 17 57

Kunstaussstellung 2019 KaroArt



Bad Aibling - Seniorenzentrum Novalis: Hommage von KaroArt – für Elfriede Schnitzer und für Wolfgang Bliemetsrieder zum 80sten Geburtstag. Vernissage am Sa., 14.9. ab 16 Uhr mit Häppchen und Getränken – Eintritt frei, Ausstellungsdauer bis 6.10. / täglich von 10 - 18 Uhr.

Farben & Formen: Galerie Klosterschule Glonn, Klosterweg 7. Vernissage am Fr., 11.10. ab 19 Uhr mit Häppchen und Getränken – Eintritt frei. Ausstellungsdauer bis 20.10. jeweils samstags und sonntags von 11 - 18 Uhr.

Jahresausstellung mit Kleinkunst: zum Christkindlmarkt in der Max-Joseph-Halle. Wir freuen uns über viele Besucher – Eintritt frei.

Tag der offenen Tür mit Kinderkleiderbasar

im **Kinderhaus Regenbogen**, Pfarrer-Freiberger-Str. 6, Rott am Inn

am **Samstag, 5. Oktober** von 9.00 bis 11.30 Uhr
(Schwangere ab 8.30 Uhr, bitte Mutterpass mitbringen)

Weitere Infos: www.kinderkleiderbasar-rott.de



**Wir besuchen unsere
Partnergemeinde KÖNIGSMOOS**

zum Wein- und Bierfest in der Donaumooshalle am

Samstag, den 9. November.

Abfahrt um 17 Uhr am Volksfestplatz mit dem Bus. Rückfahrt ca. 23.30 Uhr.

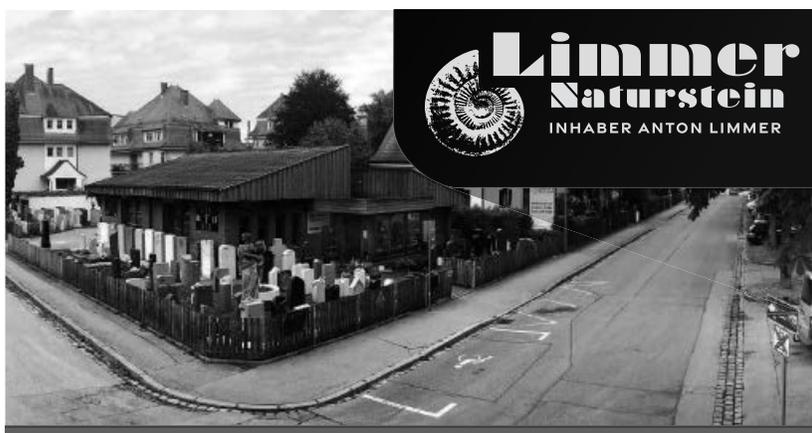
Anmeldung ab sofort bei Heilmann Bonifaz. Anmeldegebühr 15 € für die Busfahrt. Tel. 0 80 31 / 5 09 85, E-Mail bone.karo@freenet.de

Partynacht mit HEFE 10

Am **Samstag, den 12. Oktober** bitten die TuS-Fußballer und die Oktoberfest-Kultband „HEFE 10“ in der Großkarolinenfelder Max-Joseph-Halle zum Tanz. Mit Partyhits und Oldies, Klassikern der Rockmusik sowie aktuellen Charthits werden alle Altersgruppen bestens unterhalten. Der Frontmann der Band, der Großkarolinenfelder Peter Papendorf, sollte vielen bekannt sein als Sänger der „Karolinenfelder“.

Die Verantwortlichen werden wieder kleine Speisen anbieten, an der großen Bar gibt es alles was an Getränken „in“ ist. Für Weinliebhaber wird eine kleine, gemütliche Sitzecke eingerichtet. Hier werden ausgesuchte Weine inkl. Bedienung, Kühlern und Knabberereien angeboten. Die Plätze in der Wein-Ecke können unter Tel. 01 72 / 8 10 74 42 reserviert werden. Der Kartenvorverkauf bei Frisörstudio Boden, Schreibwaren Höhne und Voglbuch beginnt am 1. Oktober, hier kosten die Eintrittskarten 8 €, an der Abendkasse 10 €. Die Veranstalter würden sich freuen, wenn viele Feierwütige die Halle füllen und gemeinsam einen schönen, gemütlichen und lustigen Abend verbringen.

Ludwig Härter, TuS Fußball



Limmer
Naturstein
INHABER ANTON LIMMER

JUBILÄUMSWOCHE
16.09. - 22.09.2019

20 % JUBILÄUMSRABATT AUF AUSSTELLUNGSWARE
20 JAHRE IN ROSENHEIM / 92 JAHRE IN BRANNENBURG

BESUCHEN SIE UNS IN UNSERER AUSSTELLUNG. FÜR EINE KLEINE STÄRKUNG UND GETRÄNKE IST GESORGT.

HERBSTSTRASSE 19
83022 ROSENHEIM
08031 / 13484



haarstudio
maria boden

Efeustraße 4
83109 Großkarolinenfeld
Telefon 0 80 31 / 9 53 61
www.haarstudio-boden.de

Damen und Herren
Biosmetik • Great Lengths



Austermann, Schachenmayr,
Regia, Opal, Debbie Bliss,
Louisa Harding u.v.m.

Handgestrickte Einzelstücke

Wir bieten Tipps und Tricks
rund ums Stricken,
übernehmen Strickaufträge
und die Reparatur von
Strickteilen.

Jetzt gibts auch Knöpfe!

Breitensteinstraße 8
83109 Großkarolinenfeld
Inh. Anita Wendl
Mobil: 01 51 / 61 61 26 57

Allgemeine Termine

September

So	15.9.	11.00	Festgottesdienst zum Patrozinium Hl. Kreuz anschl. Pfarrfest - Ortshaus Tattenhausen - Pfarrei Hl. Kreuz Tattenhausen
Sa	21.9.	11.00	Jugendflohmarkt - Volksfestplatz - FFW Großkarolinenfeld
So	22.9.	11-17	Ökumenisches Pfarrfest - Wiese zwischen den Kirchen - Kath. und evang. Kirchengemeinde
Sa	28.9.	11.00	Jugendflohmarkt (Ausweichtermin) - Volksfestplatz - FFW Großkarolinenfeld

Oktober

Do	3.10.	10.00	Bergtour - Abfahrt Volksfestplatz - Theaterverein Großkarolinenfeld
	3.-6.10.	6.00	Herbstlehrfahrt Spreewald Görlitz - Obst- und Gartenbauverein Großkarolinenfeld
Sa	5.10.	10.00	Erwachsenen Cup - Vereinsheim Karolinenstr. 25, Karo Slot Racing
So	6.10.	9.30	Familiengottesdienst zu Erntedank - Karolinenkirche - Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Mo	7.10.	8.30	Buswallfahrt nach Altötting - Pfarrei Hl. Blut Großkarolinenfeld
Sa	12.10.		Weinfest mit Hefe 10 - Max-Joseph-Halle - TuS Großkarolinenfeld
Do	17.10.	19.30	Vortrag „Der Hausgarten unsere Apotheke“ Kräuterwastl - Wirt von Dred - Obst- und Gartenbauverein Tattenhausen
Fr	18.10.	19.30	Herbstversammlung - kath. Pfarrsaal - Obst- und Gartenbauverein Großkarolinenfeld
Fr	25.10.		Südtiroler Abend - Vereinsheim - SV Solidarität
Sa	26.10.	10.00	Kinder- und Jugend Cup - Vereinsheim Karolinenstr. 25 - Karo-Slot-Racing
So	27.10.	18.00	Vernissage zum Skulpturenprojekt „MUT“ - Karolinenkirche - Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Do	31.10.	18.45	BR-Rundfunkgottesdienst zum Reformationstag, Predigt: Regionalbischöfin Susanne Breit-Kessler

November

Fr	1.11.	8.45	Pfarrgottesdienst Allerheiligen - Pfarrei Hl. Kreuz Tattenhausen
		10.00	Festgottesdienst Allerheiligen - Pfarrei Hl. Blut Großkarolinenfeld
		13.00	Rosenkranz mit Allerheiligenlitanei in der Kirche
		14.00	Gräbersegnung am Friedhof
		14.30	Rosenkranz
		15.00	Gräbersegnung
Sa	2.11.	8.00	Allerseelengottesdienst für alle Verstorbenen in der Pfarrei - Pfarrei Hl. Kreuz Tattenhausen
		19.00	Allerseelengottesdienst für alle Verstorbenen in der Pfarrei - Pfarrei Hl. Blut Großkarolinenfeld
So	10.11.	14.00	Preisschafkopfen - Wird von Dred - GBV Großkarolinenfeld
Mi	13.11.	13.30	Pfarrnachmittag - Ortshaus Tattenhausen - Pfarrgemeinderat Tattenhausen
Sa	16.11.	10.00	Volkstrauertag - Pfarrei Hl. Blut Großkarolinenfeld
Mi	20.11.	19.00	Gottesdienst mit besonderer Musik - Karolinenkirche - Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Fr	22.11.	20.00	Räucherkurs mit Karola Pelzl - evang. Pfarrstadl - Obst- und Gartenbauverein
Sa	23.11.		Vereinsmeisterschaft u. 3. Trophy-Cup - Turnhalle Hauptschule - TuS Großkarolinenfeld
So	24.11.	8.45	Volkstrauertag - Pfarrei Hl. Kreuz Tattenhausen
Sa	30.11.	13.30	5. Großkarolinenfelder Nikolauslauf - TuS und WSV Großkarolinenfeld
		14.00	Weihnachtsbasar - Ortshaus Tattenhausen - Kath. Frauengemeinschaft Tattenhausen
		14.00	Weihnachtsbasar - Kath. Pfarrsaal - Kath. Frauengemeinschaft Großkarolinenfeld
		18.00	Fackelwanderung/Adventfeier - Treffpunkt Volksfestplatz - Theaterverein Großkarolinenfeld

Dezember

So	1.12.	17.00	Turmblasen - Platz vor der Karolinenkirche - Evang.-Luth. Kirchengemeinde
Mi	4.12.	14.00	Aufstellungsversammlung - Gasthaus zum Bräu in Tattenhausen - GBV Großkarolinenfeld
		14.00	Adventfeier - Sportheim - AWO Seniorenclub
Fr	6.12.	14.30	Nikolausfeier - evang. Pfarrstadl - AWO Großkarolinenfeld
Sa	7.12.	19.00	Jahresabschlussfeier - Vereinsheim - SV Solidarität
	7./8.12.		Christkindmarkt am Kolbererplatz

Ärztliche Versorgung

Praktische Ärzte:

- **Dr. med. Angela Ulowetz, Dr. med. Sven Ulowetz**
Karolinenstraße 11, Großkarolinenfeld, Telefon: 0 80 31 / 51 41
Sprechstunden: Mo, Di, Do, Fr: 8 - 11 Uhr; Mo: 15-16 Uhr; Di: 17-19 Uhr; Do: 16-18 Uhr; Fr: 14-15.30 Uhr; Mi nach Vereinbarung.
Für alle Sprechstunden telefonische Voranmeldung
- **Dr. Anne Zehentbauer**, Filzenweg 29, Großkarolinenfeld, Tel. 0 80 31 / 5 98 31
- **Annemarie Stöcklhuber**, Heilpraktikerin, Karolinenplatz 4, Großkarolinenfeld, Tel. 0 80 31 / 40 03 48
- **Dr. Elmar Zollner u. Dr. Ute Kilgus-Zollner**, Pfälzerstraße 1, Großkarolinenfeld Tel. 0 80 31 / 5 01 78
- **Praxis Markus Dörrer**, Heilpraktiker für Psychotherapie, Fachberater für Autismus-Spektrum-Störung, Karolinenstraße 15c, 83109 Großkarolinenfeld Tel. 0 80 31 / 2 47 56 60, Mobil 01 72 / 7 61 67 51
www.praxis-doerrer.de info@praxis-doerrer.de
- **Christa Anlauff**, Logopädin und Familientherapeutin Tulpenweg 7, 83109 Großkarolinenfeld, Tel. 0 80 31 / 56 35
- **Naturheilpraxis Manuela Gross**, Staatlich geprüfte Heilpraktikerin Pfälzerstr. 58, 83109 Großkarolinenfeld, Tel. 0 80 31 / 4 69 94 68
Sprechzeiten nach Vereinbarung
- **Privatpraxis Sabine Wolf**, Coaching und Psychotherapie, Heilpraktikerin für Psychotherapie, Birkenweg 14, Großkarolinenfeld, Tel. 0 80 31 / 4 01 32 42, sabine.wolf@gmx.com www.unlock-your-soul.de

Zahnärzte:

- **Dr. Stephanie Sohn**, Wendelsteinstr. 5, Großkarolinenfeld, Tel. 0 80 31 / 25 90 94
- **Dr. Attila Rethelyi**, Bahnhofstr. 15, Großkarolinenfeld, Tel. 0 80 31 / 51 23

Termine Senioren

Alle Seniorennachmittage im Evang. Pfarrstadl: ARGE offene Seniorenarbeit

September

Di 17.9. 14.00 Seniorennachmittag
 Di 24.9. 14.00 Seniorennachmittag

Oktober

Di 1.10. 14.00 Seniorennachmittag
 Mi 2.10. 14.00 Clubnachmittag - Sportheim - AWO Seniorenclub
 Di 8.10. 14.00 Seniorennachmittag
 Di 15.10. 14.00 Seniorennachmittag
 Di 22.10. 14.00 Seniorennachmittag
 Di 29.10. 14.00 Seniorennachmittag

November

Di 5.11. 14.00 Seniorennachmittag
 Mi 6.11. 14.00 Geburtstagsfeier für Senioren - Sportheim - AWO Seniorenclub
 Di 12.11. 14.00 Seniorennachmittag
 Di 19.11. 14.00 Seniorennachmittag
 Di 26.11. 14.00 Seniorennachmittag

Dezember

Di 3.12. 14.00 Seniorennachmittag
 Di 10.12. 14.00 Seniorennachmittag



Vorläufiger Sitzungsplan für Gemeinderat und Ausschüsse

15.10.	19 Uhr	Gemeinderat
29.10.	19 Uhr	Bau- und Umweltausschuss
12.11.	19 Uhr	Bau- und Umweltausschuss (nach Bedarf)
26.11.	19 Uhr	Gemeinderat
3.12.	19 Uhr	Bau- und Umweltausschuss
10.12.	19 Uhr	Gemeinderat

(Änderungen vorbehalten)

Der Termin für die Bürgersprechstunde wird in der Tagespresse bekanntgegeben.

Die Sitzungen finden im Gemeindeamt, Sitzungssaal 2. Stock statt.

e-on | Bayern Seit 1. Juli 2013: Bayernwerk AG

Störungsnummer Strom: 09 41 / 28 00 33 66*

Störungsnummer Gas: 09 41 / 28 00 33 55*

* für 24 Cent pro Anruf a. d. dt. Festnetz

www.eon-bayern.com

Telefonnummern für Bereitschaftsdienst

Bei Störungen der gemeindlichen Wasserversorgungs- und Abwasserbeseitigungsanlage außerhalb der Geschäftszeiten der Gemeindeverwaltung:

Telefon 0 80 31 / 3 65-22 22

IHR VERSICHERUNGSPARTNER VOR ORT.

Ob Familie, Eigenheim, Pkw oder Haustier – das, was Ihnen am Herzen liegt, sollten Sie bestmöglich schützen. Genau dafür sind wir da. Persönlich, kompetent und ganz in Ihrer Nähe.

Gerne beraten wir Sie:
GESCHÄFTSSTELLE
SERVICEPOINT FRÖHLICH UG
 Am Kapellenfeld 9
 83109 Tattenhausen
 Telefon 08067 218438
stephan.froehlich@zuerich.de



ZÜRICH
 VERSICHERUNG.
 FÜR ALLE, DIE
 WIRKLICH LIEBEN.



Meisterbetrieb

MR

**Gas - Wasser - Sanitär
 Heizung - Solar**

Martin Rausch
 Vogelbeerstr. 6
 83109 Großkarolinenfeld
 Tel. 0 80 31 / 5 91 38
 Mobil 01 71 / 418 00 33

Änderung vom Profi

**Renate
 Lindemann**



Schneiderin ändert und repariert für Sie:
 Damen-, Herren- und Kinderbekleidung.
 Dirndl nach Maßanfertigung!

Fliederweg 5
 83109 Großkarolinenfeld
 Tel. 08031 / 5435



Eier, Nudeln etc. direkt ab Hof – Abholung jederzeit aus unserem „Eierhaus“

Frische Eier aus mobiler Freilandhaltung!

Familie Lindl, Kolberg 1, Großkarolinenfeld, 0 80 31 / 408 20 76

BAUELEMENTE HERRMANN^{GbR}

- Fenster
- Innentüren
- Haustüren
- Garagentore
- Elektr. Antriebe
- Insektenschutzgitter
- Markisen
- Jalousie-Systeme

Neuheiten für Innentüren in CPL und Weißlack!

Außergewöhnliche Oberflächen mit herausragenden Eigenschaften – Hohe Qualität zu attraktiven Preisen

Besuchen Sie unsere exclusive Ausstellung

Am Eschengrund 5 • 83135 Schechen
 Telefon 0 80 39 / 37 29 • Fenster.Herrmann@t-online.de

Gemeinde Großkarolinenfeld Telefon: 0 80 31 / 59 08-0
 Karolinenplatz 12 Telefax: 0 80 31 / 59 08-35
 83109 Großkarolinenfeld Internet: www.grosskarolinenfeld.de
 Öffnungszeiten Rathaus Montag - Freitag 07.30 Uhr - 12.00 Uhr
 zusätzl. Donnerstag 13.30 Uhr - 18.00 Uhr

Wertstoffhof Großkarolinenfeld Telefon: 0 80 31 / 23 30 85
 Lagerhausstraße

Öffnungszeiten Wertstoffhof (ganzjährig):

Montag 13.00 Uhr - 17.00 Uhr
 Mittwoch 08.00 Uhr - 12.00 Uhr
 Freitag 10.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 17.00 Uhr
 Samstag 09.00 Uhr - 14.00 Uhr

Bankverbindungen:

Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling Konto: 80 036 BLZ: 711 500 00
 IBAN: DE70 7115 0000 0000 0800 36 BIC: BYLADEM1ROS

Raiffeisenbank Tattenhausen-Großkarolinenfeld eG
 Konto: 100 293 BLZ: 701 691 90
 IBAN: DE64 7016 9190 0000 1002 93 BIC: GENODEF1GKT

Volksbank Raiffeisenbank Rosenheim-Chiemsee eG
 Konto: 1 820 109 BLZ: 711 600 00
 IBAN: DE73 7116 0000 0001 8201 09 BIC: GENODEF1VRR

Telefonverzeichnis

Amt	Ansprechpartner	Zimmer	Telefon	E-Mail
Amtszimmer	1. Bürgermeister Fessler	Zimmer 11 (OG)	59 08-22	
Vorzimmer/Sekretariat Bürgermeister	Frau Meyer	Zimmer 12 (OG)	59 08-22	astrid.meyer@grosskarolinenfeld.de
Geschäftsleitung, Ordnungsamt	Herr Baumann	Zimmer 2 (EG)	59 08-12	christian.baumann@grosskarolinenfeld.de
Mitarbeiterin Geschäftsleitung	Frau Hofmann	Zimmer 2 (EG)	59 08-42	claudia.hofmann@grosskarolinenfeld.de
Allg. Auskünfte, Veranstaltungskalender, Ortseingangstafeln, Ferienprogramm, Gmoablattl, Homepage	Frau Kellermayer Frau Kelbassa	Zimmer 3 (EG)	59 08-0	gemeinde@grosskarolinenfeld.de gmoablattl@grosskarolinenfeld.de
Finanz- und Steuerverwaltung, Schulwesen, Kämmerei	Herr Oberfeld	Zimmer 4 (EG)	59 08-14	wolfgang.oberfeld@grosskarolinenfeld.de
Personalverwaltung, Kindergartenangelegenheiten	Herr Auer	Zimmer 4 (EG)	59 08-44	markus.auer@grosskarolinenfeld.de
Gemeindekasse	Frau Moser Frau Ortner	Zimmer 5 (EG)	59 08-15	sabine.moser@grosskarolinenfeld.de michaela.ortner@grosskarolinenfeld.de
Einwohnermelde- und Passamt, Gewerbebeanmeldung, Rentenangelegenheiten	Frau Hullin Frau Meier	Zimmer 6 (EG)	59 08-16	dagmar.hullin@grosskarolinenfeld.de jutta.meier@grosskarolinenfeld.de
Standesamt, Friedhofsverwaltung, Bodenerhebungen Sozialamt, Wohngeldstelle	Frau Huber	Zimmer 7 (EG)	59 08-17	standesamt@grosskarolinenfeld.de
Steuerveranlagung, Verbrauchsgebühren (Wasser, Kanal), Abfallwirtschaft	Frau Meindl	Zimmer 9 (EG)	59 08-19	marlen.meindl@grosskarolinenfeld.de
Bauamtsleitung, Bauleitplanung	Herr Czaja	Zimmer 13 (OG)	59 08-23	markus.czaja@grosskarolinenfeld.de
Vorzimmer/Sekretariat Bauamt	Frau Feicht	Zimmer 12 (OG)	59 08-29	anna.feicht@grosskarolinenfeld.de
EDV	Herr Gartmeier	Zimmer 10 (OG)	59 08-20	andreas.gartmeier@grosskarolinenfeld.de
Straßen und Wege, Liegenschaften	Frau Koziol	Zimmer 14 (OG)	59 08-24	renate.koziol@grosskarolinenfeld.de
Hoch- und Tiefbau, Straßensanierung	Herr Osterloher Herr Huber M. Herr Heringer	Zimmer 16 (OG)	59 08-26 59 08-25 59 08-28	wolfgang.osterloher@grosskarolinenfeld.de maximilian.huber@grosskarolinenfeld.de johannes.heringer@grosskarolinenfeld.de
Erschließungsamt Erschließungsamt, Bauverwaltung	Herr Huber R. Frau Riepertinger	Zimmer 17 (OG)	59 08-27 59 08-47	rudolf.huber@grosskarolinenfeld.de andrea.riepertinger@grosskarolinenfeld.de
Bauhof, Leitung	Herr Maierbacher	Marienberger Str. 49	2 34 18 31 01 71 / 5 63 35 05	bauhof@gemeinde-grosskarolinenfeld.de
Wassermeister	Herr Hoiß		01 71 / 3 05 00 69	wasserwerk@gemeinde-grosskarolinenfeld.de
Klärwärter	Herr Pscheid		01 70 / 8 16 92 44	
Wertstoffhof	Herr Peters Herr Fuhr-Kraus Herr Brand Frau Neff	Lagerhausstraße 10	0 80 31 / 23 30 85	

Bereitschaftsdienst – Wasserversorgung der Gemeinde – Störungen an den Wasser- und Abwasseranlagen außerhalb der Geschäftszeiten der Gemeinde 0 80 31 / 3 65 22 22

Impressum

Kostenlose Lokalzeitung
an alle Haushalte der Gemeinde Großkarolinenfeld inkl. Postfächer

Erscheinungsweise 2019:
4 x jährlich: 6. März, 5. Juni, 11. September, 11. Dezember

Redaktions-/Anzeigenschluss:
siehe Kasten Seite 3

Herausgeber:
Gemeinde Großkarolinenfeld
Karolinenplatz 12
83109 Großkarolinenfeld

Verantwortlich
Redaktioneller Inhalt:
1. Bürgermeister Bernd Fessler
Tel. 0 80 31 / 59 08-0
Fax 0 80 31 / 59 08-33
E-Mail gmoablattl@grosskarolinenfeld.de
Web www.grosskarolinenfeld.de

Gmoablattl
Großkarolinenfeld 

Verantwortlich
Satz, Layout, Bildbearbeitung, Anzeigen, Produktion:



merkMal Verlag
Inh. Frau Janis Sonnberger
Schulweg 6, 83104 Hohenthann
Tel. 01 62 / 29 29 354
E-Mail karo@merkmalverlag.de
Web www.merkmalverlag.de
Firmenanzeigen:
E-Mail anzeigen@merkmalverlag.de
Fax 0 80 65 / 934 98 109

Druck: Offsetdruck Dersch, Hörlikofen
www.der-dersch.de
Klimaneutral gedruckt
auf FSC®-zertifiziertem Papier
Auflage: 3500 Exemplare



MIX
Papier aus verantwortungsvollen Quellen
FSC® C004946



klimaneutral
gedruckt
www.klima-druck.de
ID-Nr. 1982605